

Vorfreude, schönste Freude, Freude im Advent. Tannengrün zum Kranz gewunden, rote Bänder dran gebunden, und das erste Lichtlein brennt. Erstes Leuchten im Advent, Freude im Advent.

Vorfreude, schönste Freude, Freude im Advent. Heimlichkeit im frühen Dämmern, basteln, stricken, rascheln, hämmern und das zweite Lichtlein brennt. Heimlichkeiten im Advent, Freude im Advent!

Vorfreude, schönste Freude, Freude im Advent. Was tut Mutti, könnt ihrs raten? Kuchen backen, Äpfel braten, und das dritte Lichtlein brennt. Süße Düfte im Advent, Freude im Advent.

Vorfreude, schönste Freude, Freude im Advent. Kinderstimmen leise, leise, singen manche frohe Weise, und das vierte Lichtlein brennt. Frohe Lieder im Advent, Freude im Advent.

Erika Engel

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, verehrte Gäste,

für die Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen im Namen der Stadt- und Ortschaftsräte sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung Zeit für gemütliche Stunden im Kreise Ihrer Familien. Oftmals sind gerade die letzten Wochen des Jahres angefüllt mit vielen beruflichen Terminen und privaten Verpflichtungen. Deshalb ist es umso wichtiger, dass Sie sich am warmen Schein der Kerzen und Lichter erfreuen, dass Sie den vorweihnachtlichen Stress nicht an sich heranlassen und beschaulich diese Zeit, die ja besonders hier bei uns im Erzgebirge so unvergleichlich ist, genießen können.

Herzlichst Ihr Thomas Kirsten, Bürgermeister ALTENBERGER BOTE 05. Dezember 2012

Aus dem Inhalt

Behördliche

Veröffentlichungen ab Seite 2

■ Seniorengeburtstage . ab Seite 15

Standesamtliche

Nachrichten ab Seite 16

Vorschau ab Seite 17

Rückblick ab Seite 22

■ Informationen ab Seite 25

Kirche ab Seite 27

Der nächste Altenberger Bote

erscheint am 11. Januar 2013. Redaktionsschluss ist am 29. Dezember 2012

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Altenberg, Telefon: 03 50 56 / 3 33-0 **Verantwortlich Amtlicher Teil:** Bürgermeister Thomas Kirsten

Redaktion: Kerstin Heymann,

Ute Marschner

Fotos: Bürgermeister Thomas Kirsten, Uwe Petzold, Tourist-Info-Büro, Am Bahnhof 1, 01773 Kurort Altenberg, Privatfotos zu Artikeln, Egbert

Kamprath

Lektorat: Genya Bieberbach **Telefon:** 03 50 56 / 2 39 93, Fax 03 50 56/2 39 94, **E-Mail:** altenbergerbote@altenberg-urlaub.de

Gesamtherstellung:

(Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)

Riedel – Verlag & Druck KG,

Heinrich-Heine-Str. 13a,

09247 Chemnitz,

Telefon: 03722 50 50 90,

Mail: info@riedel-verlag.de

verantwortlich: Reinhard Riedel.

Es gilt die Preisliste 9/2011.

Verteilerdienst:

MV Freital Zustellservice GmbH, Telefon: 03504 612384

Erscheinungsweise: monatl., kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

Behördliche Veröffentlichungen

Jahresrückblick

Dezember 2011

- Chronik-Archiv des Kurortes Altenberg ist nunmehr im ehemaligen Rathaus des Stadtteiles Geising untergebracht.
 Ortschronist Uwe Petzold ist erreichbar unter der Telefonnummer 03 50 56 / 3 89 20.
- Weihnachtliches Erzgebirge: Die Weihnachtsmärkte in den Stadt- und Ortsteilen lockten wieder viele Besucherinnen und Besucher an. Die Weihnachtszeit ist eben die schönste Zeit im Erzgebirge und verzaubert unsere Region in ein wirkliches Märchenland.





 Prominenter Besuch in der KITA Bärenstein. Mirko Jacob von "Hitradio RTL" besuchte die Kinder, um gemeinsam Weihnachtsplätzchen zu backen. Auch Bürgermeister Thomas Kirsten war vor Ort.



Januar 2012

Winter verzaubert die Region um Altenberg: Nur wenige Kilometer talwärts ist von der weißen Pracht, die unsere wunderschöne Heimat verzaubert, nichts mehr zu sehen. So bietet Altenberg Wintersport und Erholung sowie Spiel und Spaß im Schnee!



Altenberger Rettungswache zieht in den Europark: Am 4. Januar 2012 bezog die Altenberger Rettungswache neue Räumlichkeiten im Altenberger Europark. Dies unterstützt vor allem die Optimierung der Ausrückezeiten, es erfolgt eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter und natürlich haben die immer größer werdenden Rettungsfahrzeuge hier bessere Unterstellmöglichkeiten. Dies ist besonders im Winter wichtig, damit die Patienten besser und schneller versorgt werden können. Bürgermeister Thomas Kirsten wünschte dem Team der Rettungswache Altenberg stets viel Erfolg bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.



Sicherheit auf den Loipen wieder hergestellt: Der Baumbestand hatte unter der stückweise sehr nassen Schneelast zu leiden, so dass es auf einigen Loipenabschnitten zu Schneebruch kam bzw. zu befürchten war, dass die Sicherheit der Skifahrer nicht mehr gewährleistet werden konnte. Deshalb wurden die Loipen auf solche Gefahrenstellen untersucht. Gemeinsam mit den Mitarbeitern der Stadt Altenberg waren Forstmitarbeiter und

Kameraden der Altenberger Bergwacht unterwegs, um die Schäden zu beseitigen

• Montanregion Erzgebirge: Am 26. Januar 2012 trat der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge dem öffentlich-rechtlichen Vertrag für den Titel UNESCO-Weltkulturerbe "Montanregion Erzgebirge" im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Bergbaumuseum Altenberg bei. Landrat Michael Geisler besiegelte dies mit seiner Unterschrift.



- Junior Curling Challenge: Die Junioren Andy Büttner, Kai Duschanek, Moritz Nickel, Marcel Köllner und Kevin Lehmann lieferten Anfang Januar in Kopenhagen ein gutes Turnier ab und schafften es insgesamt auf den 5. Platz. Es traten 15 europäische Juniorenteams in 2 Gruppen gegeneinander an. Das deutsche Team um Büttner verfehlte mit 5 von 7 gewonnenen Gruppenspielen leider knapp den Einzug ins Halbfinale.
- Sparkassen-Landesjugendspiele
 Winter 2012: Vom 27. bis 29. Januar
 fanden in unserer Stadt die Landesjugendspiele des Freistaates Sachsen
 statt. Unter dem Motto "Sachsens
 Talente gehen olympische Wege!"
 waren rund 660 junge Athletinnen und
 Athleten am Start. In neun Wintersportarten wurde um die Medaillen mit dem
 Schneekristall gekämpft.
- 42. Schellerhauer Kammlauf:

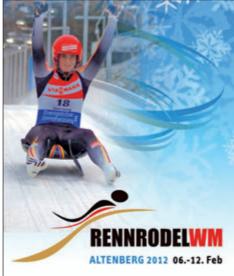
Bei traumhaftem Winterwetter und bestens präparierten Strecken starteten insgesamt 234 Teilnehmer hochmotiviert beim traditionsreichen Schellerhauer Kammlauf am 29. Januar 2012. Sie alle verband die Freude am Sport als Grundmotivation.



Februar 2012

 Altenberg feierte vom 6. bis 12. Februar 2012 eine gelungene Rennrodel-WM:

Mit herrlichem Sonnenschein an allen Tagen, aber frostigen Temperaturen von zum Teil knapp 20 Grad unter Null wurde die 43. FIL Rennrodel WM in Altenberg ein voller Erfolg und das nicht nur aus sportlicher Sicht. Mittlerweile ist es so, dass ein solch großes Sportevent auch ein ansprechendes Rahmenprogramm braucht – und dafür steht der Name Altenberg.



 127 Athleten aus 25 Nationen sorgten in der WM-Wintersportregion Altenberg für internationales Flair und rund 15.000 Besucher sahen spannende Wettkämpfe am DKB-EISKANAL. Auch nach den Rennen konnte in der Erzgebirgsarena in Altenberg kräftig gefeiert werden.



 Altenberger bauen sich ihre Winterlandschaft und machen ein Wintermärchen wahr:

Am 18. Februar 2012 folgten hunderte Besucher und unzählige Helfer dem Aufruf unseres Bürgermeisters Thomas Kirsten sowie des Veranstalters "Hier ab vier" vom MDR und ließen aus Schnee eine traumhafte und unverwechselbare Nachbildung unserer Stadt entstehen.

 Im Wettstreit mit den Wintersportorten Oberhof in Thüringen und Schierke in



Sachsen-Anhalt war Altenberg der Vertreter des Freistaates Sachsen. Altenberg überzeugte die Zuschauer des MDR und ging als ganz klarer Sieger des Wettstreites hervor – was natürlich live von den Altenbergern verfolgt und gefeiert wurde.



- Kälterekorde: Der traumhafte Winter hat trotz der vielen herrlichen Sonnenstunden auch manchen Kälterekord aufgestellt.
- Geisinger Narren entführten ins Mittelalter:
 - ...und viele, viele hundert Besucher säumten am Sonntag, dem 19. Februar 2012, die Straße, um den großen, bunten und tollen Faschingsumzug zu sehen.
- Schneewunderland zum Schneekönigin-Fest in Oberbärenburg:

Seit 14 Jahren feiert Oberbärenburg gemeinsam mit den Gästen des Ortes das Schneekönigin-Fest. Auch 2012 lockte das Fest viele Besucher an.



März 2012



 Finale der IBU-Cup-Serie in Altenberg:

Die IBU vergab wieder Pluspunkte an die Organisatoren der Veranstaltung vom 07.03. bis 11.03.2012 in Altenberg. Rund 250 Sportler aus 34 Nationen hatten am zweiten Märzwochenende erneut den Weg nach Altenberg gefunden, um sich dem Starter zu stellen.

Das Fazit dieses Sportevents: sehr gute Bedingungen für die Sportler, tolle Zuschauerresonanz und Biathlonsport vom Feinsten. Ein würdiges Finale für die Saison 2011/12.



 42. Wiedersehensrennen ehemaliger erfolgreicher Biathlonsportler:

Dieses Traditionsrennen fand am 17. März 2012 statt und die Teilnehmer fanden bei strahlendem Sonnenschein noch bestens präparierte Strecken in der Sparkassenarena Altenberg vor.

 Weltmeisterin Tina Bachmann in ihrer Heimat begrüßt:

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Schmiedeberg, viele, viele Fans, aber auch unser Bürgermeister Thomas Kirsten, zahlreiche Stadträte und begeisterte Biathlonsportanhänger aus Altenberg ließen es sich nicht nehmen, der Staffelweltmeisterin Tina Bachmann einen tollen Empfang zu bereiten und sie zu der bemerkenswerten Saison und natürlich zu ihrem Weltmeistertitel zu beglückwünschen.

 Pokal des Bürgermeisters im Curling in Geising:

Vom 16. bis 18. März 2012 wurde in der Eishalle Geising das Turnier um den Pokal des Bürgermeisters und den Erzgebirgscup ausgetragen. Das Team um Skip Nico Büttner und die Spieler Erik Zimmermann, Jerome Grasse und Robin Liebscher gingen als Sieger aus dem Turnier hervor und holten sich den Pokal des Bürgermeisters sowie den Erzgebirgscup.



 Projektwoche in der Grundschule Altenberg...zum Thema "Die fünf Sinne". Die Kinder arbeiteten an 11 Stationen und konnten ihre Sinne Sehen, Riechen, Schmecken, Fühlen und Hören testen. Dabei hatten alle viel Freude.

April 2012

- Erkundungen der Lithiumvorkommen im Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld haben begonnen: Die Firma Solar-World bohrt in Zinnwald-Georgenfeld an zwei Stellen bis zu 250 Meter tief, um die Lithiumvorkommen genau zu erkunden. Diese vermuten die Fachleute ab einer Tiefe von 70 Metern bis zu 200 Metern.
- "In der Welt erfolgreich unterwegs in Altenberg zu Hause" unter dieses Motto stellte Bürgermeister Thomas Kirsten eine Feierstunde anlässlich der Eintragung ins goldene Buch der Kur- & Sportstadt Altenberg. Klaus Siebert, Tina Bachmann und Aileen Frisch gehörten aufgrund des guten Abschneidens in der Wintersaison 2011 / 12, ihrer Leistungen in der Vergangenheit sowie ihrer Vorbildwirkung für andere (Nachwuchs-) Sportler zu den Geehrten.



- Stadtrat vergibt in seiner Sitzung unter anderem Planungsleistungen zur "Schaffung eines Sanitärbereiches an den Loipen, Wanderwegen und Mountainbikestrecken sowie Bauleistungen für die Schadensinstandsetzung von Hochwasserschäden aus dem Jahr 2010 von Straßen und Brücken im Gemeindegebiet wie den Kirchweg im OT Fürstenwalde für 27.000 Euro, die Alte Teplitzer Poststraße im OT Liebenau für 7.400 Euro, die Max-Friebel-Brücke im OT Fürstenwalde für 2.200 Euro, den Weg zur Klengelkuppe OT Fürstenau für 17.900 Euro und die Alte Kohlenstraße für 12.200 Euro. Des Weiteren erfolgte die Vergabe von Bauleistungen für die Waldbühne im Kurpark OT Bärenfels, so der Fußboden für 8.600 Euro und die neue Zuschauertribüne für 29.600 Euro.
- Frühjahrsputz: in allen Stadt- und Ortsteilen packten wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer mit an und schafften die Hinterlassenschaften des Winters beiseite. Dabei unterstützten Sie nicht unwesentlich die Arbeit der Mitarbeiter des kommunalen Bauhofes.



Mai 2012

Steve Mundschick als Wehrleiter der Ortsteilfeuerwehr Kurort Kipsdorf vom Stadtrat berufen. Bürgermeister Thomas Kirsten bedankte sich für die geleistete Arbeit und wünschte für die bevorstehenden Aufgaben stets viel Erfolg.





- Investitionen in der Geisinger Mittelschule gehen weiter. Ab sofort konzentrieren sich die Arbeiten auf die brandschutztechnische Sanierung und damit auf die bessere Sicherheit der Schülerinnen und Schüler sowie des Lehrerkollegiums.
 - Das Gesamtvolumen der Sanierungsarbeiten beträgt ca. 135.000,00 Euro, wobei die Stadt Altenberg einen Eigenanteil von ca. 48.000,00 Euro aufbringen muss.
- Ausbau von Kureinrichtungen in Altenberg geht weiter: Die Aaron Quelle präsentiert sich mit neuer Gestaltung und lädt zum Verweilen ein. Der Bärensteiner Bildhauer Mario Nitschke gestaltete aus Abbruchsandsteinen ein Relief mit Altenberger Motiven. Damit ist eine weitere kleine Ergänzung der Gesundheitsangebote im Kurort Altenberg entstanden.
- Ein Wunsch wurde erfüllt: Den Kindern der Altenberger Kindertagesstätte wurde kurz vor Sommerbeginn ein lang ersehnter Wunsch erfüllt. Sie bekamen auf ihrem Freigelände einen Kletterberg errichtet.
- Treffen mit Partnern aus Bilina (Tschechien): Die Stadt Altenberg und die tschechische Stadt Bilina wollen gemeinsam den Tourismus und vor allem das Kurwesen in ihren Gemeinden voranbringen. Dazu werden europäische Fördermittel beantragt, um den Ausbau der touristischen Infrastruktur und des Kurwesens voranzubringen. In einer gemeinsamen Beratung am 10. Mai 2012 gab es dazu ein Treffen im Altenberger Rathaus. Die Stadt Bilina

- möchte gern ihr Kurmittelhaus sanieren und für Altenberg steht die Umsetzung der therapeutischen Anwendung von Radon im Fokus.
- Privilegierte Schützengesellschaft von 1461 zu Altenberg e.V. lud über Pfingsten zum traditionellen Schützenfest ein. Gästeschützenkönig wurde Gerold Petzold und beim Königsschießen der Gesellschaft traf Thomas Ehrhardt mit einem gezielten Schuss das Herz und ist nunmehr für ein Jahr Schützenkönig in Altenberg.
- Wildpark Osterzgebirge feierte 15-jähriges Jubiläum: Mit einem großen Fest über die Pfingstfeiertage wurde das Jubiläum begangen. Sämtliche Besucher waren wieder einmal begeistert, was man im Wildpark so alles sehen und machen kann neben den vielen unterschiedlichen Tierarten, die es zu sehen gibt, erfährt man viel Wissenswertes, kann sich aber auch gut erholen.

Zum Jubiläum kamen natürlich viele Sponsoren und Tierpaten. Ihnen dankte der Bürgermeister höchstpersönlich, denn ohne Unterstützung wäre es schwierig, den Wildpark so erfolgreich zu betreiben.



Juni 2012

Hauptversammlung aller Ortsteilwehren von Altenberg mit Wahl des Gemeindewehrleiters und seiner drei Stellvertreter. In der Stadtratssitzung erfolgte die Berufung von Gemeindewehrleiter Jan Püschel und seinen drei Stellvertretern Alf Liebeheim, Lutz Brückner und Detlef Grießbach. Bürgermeister Thomas Kirsten übernahm es, im Namen aller Ratsmitglieder zu gratulieren und den vier Kameraden stets viel Erfolg in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu wünschen.



- Neues Angebot für Jugendliche und junge Familien: Seit Anfang des Monats gibt es in Altenberg eine Anlaufstelle des Pro Jugend e.V. Jugendliche und Familien mit Kindern unter 27 Jahren erhalten Auskunft und Hilfestellung bei verschiedenen Problemlagen. Die Schwerpunkte der Anlaufstelle umfassen Fragen zur Erziehung, Konflikte mit den Eltern, Alltagsbewältigung sowie Schulschwierigkeiten.
- 150 Jahre Männergesang in Lauenstein: Mit einem Sängerfest unter dem Motto "Alles singt" feierte der Männergesangverein Lauenstein-Geising am 10.6.2012 sein Jubiläum. Beim gemeinsamen Singen im Festzelt auf dem Hof des Schlosses Lauenstein waren 6 befreundete Chöre und alle sangesfreudigen Bürger eingeladen.



 Platz der Generationen: Am 2. Juni 2012 wurde im Ortsteil Falkenhain der neu gebaute Spielplatz der Generationen im Beisein von Bürgermeister Thomas Kirsten eingeweiht. Dieser entstand auf dem Platz in der Ortsmitte, auf welchem einst der Gasthof stand. Der Spielplatz bedeutet eine Bereicherung für alle Falkenhainer und ihre Gäste.



Die Alte Schule in Rehefeld-Zaunhaus ist verschwunden. Fast 22 Jahre nach der Wiedervereinigung ist der Bretterhaufen Alte Schule endlich verschwunden. Dieses Thema zog sich ewig hin. Erst gab es über Jahre keine Genehmigung von der Denkmalbehörde, dann machte der Eigentümer Schwierigkeiten. Die Stadt kaufte das Gebäude und riss es auf eigene Kosten ab.

 Heimat- und Vereinsfeste in allen Stadt- und Ortsteilen: Überall im großen Altenberger Gemeindegebiet fanden Feste und Veranstaltungen statt. So unter anderem das Schloss- und Schützenfest in Lauenstein, die Mad East Challenge in Altenberg, das Heidefest in Fürstenau und Fußballturniere in Bärenstein.



- Treffen der Jugendfeuerwehren: Bereits zum 2. Mal trafen sich die Jugendfeuerwehren des Gemeindegebietes zu einem gemeinsamen Erlebniswochenende, diesmal im Stadtteil Bärenstein. Bei Sport, Spiel und Spaß verlebten die Kinder und Jugendlichen ein spannendes und lehrreiches Wochenende.
- 20 Jahre Besucherbergwerk Tiefer Bünaustollen in Zinnwald-Georgenfeld: Mit einem Festwochenende am 23. / 24. Juni auf dem Gelände des Besucherbergwerkes wurde das Jubiläum feierlich gewürdigt. Zur Festveranstaltung versammelten sich in der frisch renovierten Eingangshalle des Besucherbergwerkes Vertreter aus Landes- und Kommunalpolitik, die Initiatoren und Akteure der ersten Jahre, ehemalige Bergwerksmitarbeiter und Projektpartner, heutige Mitstreiter und Freunde des Bergwerks und auch viele Zinnwalder Anwohner.

Juli 2012

Geising feiert 550-jähriges Stadtjubiläum: Unter dem Motto "Geising macht Spaß" feierten die Einwohner und viele, viele Gäste das Stadtjubiläum. Angefangen mit der Eröffnung



der Festwoche im Sportgarten, dem Brückenfest, dem 130-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr, dem Fest zum 60-jährigen Bestehen der Bergbaude auf der Kohlhaukuppe, der Musikveranstaltung "Von Geising in die Welt", dem Wettkampf zum Vereinsmeier 2012 bis hin zur Festveranstaltung und natürlich der gelungene historische Festumzug am Sonntag mit einem tollen Straßen- und Schützenfest haben begeistert und zeugten von Engagement und Leidenschaft der Organisatoren, was sich auch auf alle Gäste übertrug.

Anlässlich der 550-Jahrfeier Geisings hat der Ortschaftsrat des Stadtteiles Geising zur Stadtratssitzung in den "Leitenhof" eingeladen. Musikalisch wurden alle Anwesenden festlich auf den Abend eingestimmt. Der Bürgermeister begrüßte die so zahlreich erschienenen Gäste und bedankte sich für die Einladung, die Organisation und Vorbereitung. Die Stadträte und der Bürgermeister zollten der Sitzung ihren Respekt und erschienen fast vollzählig in ihren altertümlichen Gewändern. In einem kurzen Abriss ließ der Bürgermeister die Geschichte der Stadt Geising Revue passieren.



 Vorort-Termin mit dem regionalen Planungsverband zu Windkraftanlagen:

Die Mitglieder des regionalen Planungsverbandes weilten am 17. Juli 2012 zu einem Vorort-Termin in unserer Stadt. Die "Bürgerinitiative Gegenwind Altenberg-Geising", Vertreter der Stadt Altenberg – mit Bürgermeister Thomas Kirsten an der Spitze –, Vertreter des Wirtestammtisches und der Fremdenverkehrsvereine, Altenberger Bürgerinnen



- und Bürger, aber auch Vertreter von Bürgerinitiativen aus Hermsdorf, Rechenberg-Bienenmühle und aus Tschechien nutzten diesen Termin, um die Mitglieder des Planungsverbandes dafür zu sensibilisieren, dass die erforderliche Energiewende nicht zu Lasten der Tourismuswirtschaft im Erzgebirge realisiert werden kann. Der Tourismus ist der Haupterwerbszweig in unserer Region, die mit ihrer einzigartig-ästhetischen Landschaft für viele Gäste und Urlauber ein nicht zu unterschätzender Anziehungspunkt geworden ist.
- Neues Feuerwehrfahrzeug für Oberbärenburg: Am Freitag, dem 13. Juli 2012, übergab Bürgermeister Thomas Kirsten im Rahmen einer kleinen Feierstunde an die Kameraden der Freiwilligen Ortsteilwehr Oberbärenburg ein neues Fahrzeug. Dabei handelt es sich um ein Staffellöschfahrzeug.



- 50 Jahre Bibliothek im Stadtteil Lauenstein: Aus diesem Anlass fand am 17. Juli 2012 in den Räumen der Bibliothek, im Stadthaus Lauenstein, eine kleine Feierstunde statt. Bürgermeister Thomas Kirsten und Ortsvorsteher Siegfried Rinke würdigten in ihren kleinen Ansprachen die Arbeit und das Engagement in der Bücherei und freuten sich darüber, dass es diese Einrichtung noch immer gibt.
- Schnelleres Internet in Kipsdorf: Die Deutsche Telekom hat die Anlage LTE800 in Kipsdorf in Betrieb genommen. Somit können die Kipsdorfer nun über LTE ihren Internetanschluss sicherlich optimieren.



Vereinsmeier 2012: Der diesjährige Sieger um den Pokal "Vereinsmeier" des Bürgermeisters der Stadt Altenberg ist der Verein KulturGeschichte Bärenfels e. V. Die Vereinsmitglieder setzten sich im lustigen Wettstreit mit 22 anderen Vereinen aus dem gesamten Stadt-

gebiet vor dem Faschingsverein Geising e. V. als 2. Sieger und der Privilegierten Schützengesellschaft von 1461 zu Altenberg e. V. durch. Im kommenden Jahr findet der Vereinsmeier in Altenberg statt. Während der Anfang September stattfindenden Deutschen Meisterschaften im Sommerbiathlon werden die Altenberger Schützen mit Unterstützung der Altenberger Ortsteilwehr diesen Wettkampf ausrichten.

• 170 Jahre Betriebsjubiläum der Altenberger Kräuterlikörfabrik: Der 20. und der 21. Juli 2012 wurden geprägt von den gelungenen Jubiläumsfestlichkeiten in der Altenberger Kräuterlikörfabrik. Das bunte Programm begeisterte viele Gäste.



August 2012

Umfangreiche Investitionen im Gemeindegebiet: Die Mittelschule Geising ist fest im Griff der Bauarbeiter. Die Arbeiten zur brandschutztechnischen Sanierung mit der Schaffung eines zweiten Fluchtweges und die komplette Sanierung des Speiseraumes sowie des Eingangsbereiches sind zwingend erforderlich. Die Kosten belaufen sich auf 135.000,00 Euro. Der Bau von Toiletten im Loipen- und



Wanderwegenetz sowie an den Mountainbikestrecken hat begonnen. Diese werden an bereits vorhandener Infrastruktur, der Schießhalle in Nähe der Biathlonarena, errichtet. Die Kosten für dieses Bauvorhaben belaufen sich auf etwa 87.000,00 Euro, Geld, welches gut angelegt ist, denn zufriedene Gäste kommen gern wieder in unsere Region.

Aus dem Wintermärchen wurde ein tolles Sommerfest: Am 4. August 2012 wurde es gefeiert, das große Altenberger Sommerfest, und es war ein tolles



und gelungenes Fest. Als Siegesprämie für das schönste verwirklichte Wintermärchen erhielt Altenberg ein Feuerwerk geschenkt. Um dies richtig zu umrahmen und gemeinsam mit den vielen Helfern vom Winterfest, mit allen Besuchern aus Altenberg, den Stadt- und Ortsteilen sowie mit vielen Gästen in unserer Ferienregion zu feiern, luden die Stadt Altenberg und das Team der Sommerrodelbahn zu einem Sommerfest ein. Den Höhepunkt des Festes bildete selbstverständlich das gigantische Feuerwerk.



Regionalverkehr Dresden baut neuen Betriebshof in Altenberg: An der Hirschsprunger Straße, hinter dem Busbahnhof, entsteht der neue Betriebshof des RVD in Altenberg. Im neuen Betriebshof werden beheizte Garagen für die Busse zur Verfügung stehen, was besonders im Winter für Fahrgäste, aber auch für die Busfahrer eine erhebliche Verbesserung darstellen

- Grenzzollanlage seit 1. August 2012 im Eigentum der Stadt Altenberg... und damit kann das Konzept der Stadt Altenberg, Flächen und Gebäude der Anlage vor allem für touristische Zwecke nachzunutzen, weiter verwirklicht und ausgebaut werden.
- Großes Platzkonzert des Bundespolizeiorchesters Berlin im Rahmen einer Benifizveranstaltung: Am Samstag, dem 25. August 2012, war das Bundespolizeiorchester Berlin in Altenberg zu Gast und spielte vor ca. 700 Gästen am Bahnhof ein fantastisches Konzert. Da die Kapelle immer ohne Gage auftritt, werden die Konzerte stets im Rahmen einer Benefizveranstaltung durchgeführt. Die Spenden, die in Altenberg eingesammelt wurden, kamen der Bürgerhilfe Sachsen e. V. und hier ganz speziell dem Seniorennetzwerk zugute. Dank der hervorragenden und mitreißenden Musik kam die stolze Summe von 1.027.80 Euro zusammen.



Gedenktag an die Hochwasserkatastrophe in Sachsen: Die Stadt Altenberg und Bürgermeister Thomas Kirsten luden aus diesem Grund zu einer Gedenkveranstaltung am Sonntag, dem 12. August 2012, im Rahmen des Kipsdorfer Heimatfestes ein. Viele Helfer und Spender aus Nah und Fern folgten der Einladung und waren an diesem Wochenende in Altenberg und Kipsdorf zu Gast. Ihnen, die mittlerweile oftmals zu guten Freunden geworden sind, konnte nochmals herzlich gedankt werden.



Der Festsommer geht weiter: Im August fanden das 50. Vogelschießen in Zinnwald, das Kräuterfest in Schellerhau, der Musiksommertag und das Grenzbuchenfest statt.



September 2012

550 Jahre Falkenhain: Dieses Jubiläum feierten die Falkenhainer und Waldidyller Einwohner vom 6. bis 9. September 2012. Das Fest war bestens organisiert und bot ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Bürgermeister Thomas Kirsten ehrte während der Festveranstaltung am Sonnabend engagierte Einwohnerinnen und Einwohner, die sich seit vielen Jahren für ihren Ort einsetzen. Traditionell wurde am Sonntag auch der/die neue Schützenkönig/in ermittelt. Den Treffer aufs Herz gab diesmal Elke Grafe aus Waldidylle ab und trägt nun bis zum kommenden Jahr den Titel der Schützenkönigin.



Schuleinführung in den Grundschulen Altenberg und Lauenstein: Am 1. September 2012 wurden in die Grundschulen in Altenberg und Lauenstein die neuen Schüler aufgenommen. In Altenberg erhielten 26 kleine ABC-Schützen ihre Zuckertüte und in Lauenstein freuten sich 40 Kinder auf ihren ersten Schultag.

 Deutsche Meisterschaften Biathlon: Besucherrekord in der Sparkassenbiathlonarena. Deutsche Biathleten lockten tausende Besucher an und diese feierten die bekannten Athleten.



- Beseitigung der Winterschäden an den kommunalen Straßen: Die Arbeiten sind abgeschlossen und die Mittelvergabe wurde eingehalten.
- Leider eine Absage: Der Neubau des Viersternehotels am Altenberger Skihang kommt leider nicht zustande. Die potentiellen Investoren haben sich entschieden, das Projekt nicht weiter zu verfolgen. Dazu beigetragen haben verschiedene Faktoren, wie zum Beispiel die Förderpolitik im Freistaat Sachsen, aber auch der Erwerb des erforderlichen Grundstücks.
- 10 Jahre "Stübelleit Schellerhaa": Dieses Jubiläum feierte die Heimatgruppe gemeinsam mit Gästen, Förderern, Fans und Familien in der Waldschänke "Altes Raupennest".



Oktober 2012

- Stadträte beschließen aus Mitteln für das Stadtumbaugebiet den Abriss der Gebäude des Gymnasiums Altenberg an der Zinnwalder Straße. Das Areal soll somit für mögliche Investoren vorbereitet werden.
- Weiter gebaut wird auch in der Biathlonarena. Die Sanierung der Rollerstrecke soll dabei noch im Oktober abgeschlossen sein, die Arbeiten am

- Funktionsgebäude sowie an der Beleuchtung sollen noch in diesem Jahr begonnen und abgeschlossen werden.
- Am 19.10.2012 wurde am Erweiterungsbau der GUROFA GmbH im
 Gewerbegebiet Bärenstein die Richtkrone gesetzt: Vor zweieinhalb Jahren
 siedelte sich die Firma im Bärensteiner
 Gewerbegebiet an und begann die
 Produktion mit 15 Mitarbeitern. Mit
 Fertigstellung der neuen Halle wird sie
 perspektivisch 70 Mitarbeiter beschäftigen. Damit entwickelt sich das Müglitztal immer mehr zum Zentrum der feinmechanischen Industrie.



Winter hält schon mal Einzug: Der Winter zeigte zum Ende des "goldenen Oktobers" schon mal seine Kraft und schickte uns kräftige Schneeschauer.





Diese verwandelten binnen Stunden die herbstliche Landschaft in eine Winterwelt. Der Pistenbully war unterwegs und für die ganz ungeduldigen Skiläufer wurden bereits die ersten Strecken präpariert. Auch der Altenberger Skihang war während der Herbstferien fest in der Hand von Rodlern.

 Mit dem 8. Osterzgebirgischen Puppentheaterfest, dem Oktoberfest im Lugsteinhof, dem Schlittenhundetraining in Oberbärenburg sowie dem Äppelmarkt und der Halloweennacht im Wildpark klang die Festsaison in unserem Gemeindegebiet aus.

November 2012

 Start in die 5. Jahreszeit: Pünktlich am 11.11.,11.11 Uhr wurde sie eingeläutet, die närrische Zeit. In unserem Gemeindegebiet gibt es zwei aktive Vereine, einen im Stadtteil Geising und einen im Ortsteil Fürstenwalde, die sich zu unser aller Freude und Spaß dem Fasching verschrieben haben.



Richtfest auf dem RVD-Betriebshof Altenberg: Der Rohbau steht und so konnte am 16. 11. 2012 auf der Baustelle das Richtfest gefeiert werden. Feierliche Einweihung des Blockheizkraftwerkes in Altenberg. Auf dem Gelände der Technischen Dienste Altenberg wurde das BHKW am Dienstag, dem 13. November, feierlich eingeweiht.



• Letztmalige Besichtigung: Am 24. November 2012 ab 15.00 Uhr konnten die Gebäude des ehemaligen Gymnasiums an der Zinnwalder Straße in Altenberg nochmals besichtigt werden. Viele ehemaligen Schülerinnen und Schüler sowie viele Mitglieder des Lehrkörpers nutzten die Gelegenheit, schwelgten in Erinnerungen und tauschten die eine oder andere Geschichte und Schulanekdote aus. Interessant war auch der Vortrag von Edith Kamprath zur Historie der Gebäude.



Wichtiger Termin

40. Stadtratssitzung am Montag, dem 10. Dezember 2012, um 18.30 Uhr im Ratssaal der Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg

Themen sind unter anderem: Informationsteil:

- zum Sachstand Hochwasserrückhaltebecken im Weißeritztal
- zu einem Vertrag mit dem Landkreis zur Betreibung des Wildparkes
- zum aktuellen Sachstand zur Widmung und zum Bau des Pestalozziweges im OT Kurort Kipsdorf
- zur Genehmigung der Aufstellung von touristischen Hinweistafeln (Unterrichtungstafeln) an der A 17
- zu einer kaputten Brücke auf der Kohlgrundstraße
- zur Sanitäreinrichtung (Toiletten) im Loipen- und Wandernetz Kahleberggebiet

Weitere Themen auf der Tagesordnung:

- Kenntnisnahme des Jahresabschlusses der Technischen Dienste Altenberg GmbH für das Wirtschaftsjahr 2011/2012
- Beratung und Beschlussfassung zum Finanzplan 2013 für den Körperschaftswald der Stadt Altenberg
- Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung der Beseitigung der Versorgungslücken der Stadt Altenberg (Breitbandversorgung Phase II)
- Änderung der Begründung des Beschlusses SR 537/38/2012 vom 08.10.
 2012 zur Bereitstellung der Eigenmittel für den Abriss der Sporthalle am Gymnasium
- Feststellung der Jahresrechnung 2011 der Stadt Altenberg
- Kenntnisnahme des Beteiligungsberichtes der Stadt Altenberg 2011
- Aufhebung eines Beschlusses Gemeinsame Beantragung des Prädikates "Staatlich anerkannter Erholungsort" für die Ortsteile Bärenfels und Schellerhau
- Beratung und Beschlussfassung zur Prädikatisierung "Staatlich anerkannter Erholungsort" für den Ortsteil Schellerhau
- Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung der Benutzung und der Erhebung von Benutzungsgebühren für die Trauerhalle der Stadt Altenberg im Stadtteil Geising
- Beratung und Beschlussfassung zur Beantragung von Fördermitteln zum Abriss des ehemaligen "Geisinghofes" im ST Geising
- Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung einer Biogasanlage
- Beratung und Beschlussfassung zur Fusion oder Eingemeindung mit oder der Gemeinde Schmiedeberg
- Abstimmung zu Terminen, Ort und Uhrzeit der Stadtratssitzungen 2013
- Information zu erfolgten Eilvergaben durch den Bürgermeister



Wir suchen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die kommende Wintersaison 2012/13 wird für die Betreuung der städtischen Parkplätze zuverlässiges und ortskundiges Personal gegen Entlohnung gesucht. Die Dienste sind vorrangig bei Wintersportwetter an den Wochenenden sowie in der Ferienzeit auch wochentags durchzuführen.

Anfragen oder Meldungen an die Stadtverwaltung Altenberg, Büro für Ordnungsangelegenheiten, 2. Etage Zimmer 78/79, per Mail: ordnungsa@altenberg.de oder telefonisch unter 03 50 56 - 3 33 26

Kommunalpolitische Splitter

+ + + + Gesprächsrunde zur Grenzüberschreitung untertage im Besucherbergwerk Zinnwald-Georgenfeld:

Am 7. November 2012 hat die Abgeordnete des Sächsischen Landtages, Andrea Dombois, die Bürgermeister der Städte Altenberg und Dubi, Thomas Kirsten und Petr Pipal, Vertreter des Sächsischen Oberbergamtes Freiberg und des tschechischen Bergamtes Most, den Geschäftsführer der Euroregion Elbe/Labe, Christian Preußcher, den Museumsleiter der Bergbaumuseen Altenberg, Christoph Schröder, sowie die Geschäftsführerin der Altenberger Tourismus und Veranstaltungs GmbH, Ute Marschner, zu einer Gesprächsrunde eingeladen. Thema war die Einbeziehung der "Schwarzwänder Weitung" auf dem Gebiet der Tschechischen Republik in den Führungsrundgang im Besucherbergwerk Zinnwald.

Alle Teilnehmer stehen diesem Projekt positiv gegenüber, erörterten die rechtlichen und bergbautechnischen Bedingungen und Voraussetzungen mit dem Wissen, dass es sicherlich noch viel Klärungsbedarf sowohl auf politischer als auch auf bergbautechnischer Seite geben wird.



+ + + Richtfest auf dem RVD-Betriebshof Altenberg ...nach harten arbeitsreichen Tagen grüßt stolz der Richtbaum nun ins Land...

Eine große Etappe bei der Errichtung des neuen Betriebshofes des RVD in Altenberg ist nunmehr geschafft. Der Rohbau steht und so konnte am 16.11.2012 auf der Baustelle das Richtfest gefeiert werden.



Der neue Betriebshof Altenberg unweit der Übergangsstelle Altenberg soll die Bedingungen für Fahrpersonal und Fahrzeuge vor Ort wesentlich verbessern. Es entsteht eine moderne Abstellhalle für insgesamt sieben Busse (vier 15-m-Busse und drei 12-m-Busse). Auf der Freifläche finden vier weitere 12-m-Busse Platz. Den 18 RVD-Fahrern, die vor Ort arbeiten, werden dann auch moderne Sozialräume zur Verfügung stehen. Die Projektkosten belaufen sich im Ganzen auf 1,3 Mio. EUR, davon werden 880.000 EUR über Fördermittel des Freistaates Sachsen finanziert.

+ + + Neuer Speisesaal in der Geisinger Mittelschule ist fertig: ...und sofort nutzen deutlich mehr Kinder die Möglichkeit der Essensversorgung in der Schule. Sicher





schmeckt das Essen in einem hellen und freundlichen Raum gleich viel besser und so freut sich auch Frau Erthel von der Geisinger Fa. Mittagsmahl über den Zuwachs an Essern. Die Stadt Altenberg wird aber weiterhin Stück für Stück in die Schule investieren. Auch wenn derzeit keine Fördermittel vom Freistaat zur Verfügung gestellt werden, so soll nach und nach aus Mitteln der Stadt die Schule weiter saniert werden. Kurzfristig (Weihnachtsferien) wird der Eingangsbereich noch renoviert und auch die Sanierung der Sanitäranlagen steht auf der Agenda.

+ + + Wiedergewonnene Identität: Seit Anfang November ist es endlich wieder möglich - ieder Autobesitzer kann in unserem Landkreis aus den Kennzeichen DW. FTL, SEB und PIR das Kennzeichen seiner Wahl aussuchen. Mit der Kreisgebietsreform 2009 hatte der Landrat ja entschieden, ohne dass ein Kreistagsbeschluss vorlag, dass künftig PIR im gesamten Landkreis als Kfz-Kennzeichen gilt. Eine Studie der Universität Heilbronn hat ergeben, dass solche Vorgehensweisen in Deutschland bei der Bevölkerung sehr verhalten aufgenommen wurden, weil die KFZ-Kennzeichen immer auch für Heimatverbundenheit und Gebietsidentität stehen. Nunmehr sind alle bürokratischen Hürden beseitigt und die "alten" - "neuen" Kennzeichen sind für alle Autobesitzer, die es wünschen, wieder verfügbar. Viele haben dies bereits genutzt auch der PKW unseres Bürgermeisters hat bereits wieder das alt vertraute DW auf dem Kennzeichen.





Stadtrat-Telegramm

+++ 39. Stadtratssitzung der Legislaturperiode am 5. November 2012

+++ Dank des Bürgermeisters an die Organisatoren des Reformationsfestes am 31. Oktober 2012 im Stadtteil Lauenstein. Die Mitglieder der Kirchgemeinden und die Lauensteiner Vereine haben gemeinsam einen erlebnisreichen Tag für viele hundert Besucher gestaltet.

+++ Die Bauarbeiten am Rad- und Fußweg im Ortsteil Kipsdorf haben begonnen. Die Baufirma setzt alles daran, den Bau trotz des vorzeitigen Wintereinbruchs und der damit einhergegangenen Verzögerung planmäßig fertigzustellen.

+++ Zur Breitbandversorgung und der damit verbundenen Schließung von Versorgungslücken gibt es weiterführende Beratungen im Ausschuss Umwelt/Technik. Mittlerweile belaufen sich die Kosten für die Erschließung des gesamten Gemeindegebietes auf etwa 1 Million Euro. Die Stadt müsste dafür einen Eigenanteil von 10 Prozent aufbringen.

+++ Vergabe von Leistungen zur Erstellung einer Studie zur touristischen Weiterentwicklung der Stadt Altenberg bis hin zur Schaffung einer "Marke", um weiterhin am touristischen Markt bestehen zu können. Die Stadt Altenberg hat bereits kurz nach der politischen Wende darauf gesetzt, den Tourismus in unserer Stadt aufzubauen und zu entwickeln. Dabei schienen die Zahlen externer Berater, die Übernachtungszahlen auf etwa eine halbe Million zu steigern, für alle Beteiligten fast utopisch. Mittlerweile ist diese Zahl Realität und der Tourismus einer der wichtigsten Wirtschaftszweige in unserer Stadt bzw. Region. Doch die Entwicklung geht stets voran und es gibt viele vergleichbare Mitbewerber. Deshalb ist es erforderlich, dass Altenberg sich nicht auf den Erfolgen der letzten beiden Jahrzehnte ausruht, sondern vorausschauend den Tourismus weiterentwickelt. Die Erstellung der Marke Altenberg beinhaltet eine Bestandsaufnahme und Analyse des Ist-Standes und im zweiten Schritt die Erstellung eines touristischen Leitbildes sowie die Markenentwicklung und die Erstellung eines Marketing- und Kommunikationskonzeptes. Die Dresdner Firma Hausmann Consult stellte den Stadträten ihre Konzeption vor und erläuterte die einzelnen Schritte. Die Bestandsaufnahme sollte möglichst über den Zeitraum eines Jahres erfolgen, damit auch die unterschiedlichen Saisonzeiten in der Auswertung Berücksichtigung finden. In die Recherche sollen alle touristischen Leistungsträger, möglichst viele Gäste, aber auch Einwohnerinnen und Einwohner mit eingebunden werden. Außerdem ist eine Auswertung aller vorhandenen Statistiken sowie eine Online-Analyse wichtiger Bestandteil des ersten Teils der Studie und Voraussetzung für die Markenentwicklung. Die Stadträte vergaben den ersten Teil der Planungsleistungen an die Firma Hausmann Consult, die nunmehr schon in der Wintersaison mit den Arbeiten beginnt.

+++ Im weiteren Verlauf informierte der Geschäftsführer der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Altenberg mbH zum Jahresabschluss 2011. Der Bürgermeister wurde durch den Stadtrat ermächtigt, im Rahmen der Gesellschafterversammlung diesen festzustellen, den Jahresfehlbetrag auf kommende Rechnungen vorzutragen sowie den Aufsichtsrat und den Geschäftsführer zu entlasten.

+++ Die Beschlussfassung zum Bewertungshandbuch "Doppik" wurde vertagt. Hier erfolgt erst eine Beratung in den Ausschüssen.

+++ Die Vergabe der Bauleistung "Abriss ehemaliges Schulgebäude" an der Zinnwalder Straße in Altenberg in Höhe von ca. 162.000,00 Euro erfolgte an die Lauensteiner Firma Bau Zier GmbH. Dabei beträgt der Eigenanteil der Stadt 10 Prozent. Des Weiteren vergaben die Stadträte noch den Bau eines Spiel- und Rastplatzes im Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld an die Firma ALTI-Bau Bärenstein. Die Investitionssumme hierfür beläuft sich auf etwa 45.000,00 Euro

+++ Aufnahme von Verhandlungen zur Gebietserweiterung der Stadt Altenberg. Seit dem 1. Januar 1999 bilden die beiden Nachbargemeinden Altenberg und Hermdorf/Erzgeb. eine Verwaltungsgemeinschaft, zu der bis Ende 2003 noch die Stadt Bärenstein gehörte. Bärenstein ist seit 2004 ein Stadtteil von Altenberg. Die Stadt Altenberg ist die erfüllende Gemeinde in der Verwaltungsgemeinschaft, das heißt alle anfallenden Verwaltungsaufgaben werden im Altenberger Rathaus für Hermsdorf mit erledigt. Dennoch hat Hermsdorf, so Bürgermeister Thomas Kirsten, bewiesen, dass auch eine so kleine Gemeinde durchaus wirtschaftlich in der Lage ist, politisch selbständig zu bleiben. Dies ist vor allem auch ein Verdienst von Bürgermeister Peter Zönnchen und dem Gemeinderat. Doch numehr sollte vorausschauend gedacht und gehandelt werden, da die seit 13 Jahren bestehende Verwaltungsgemeinschaft im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes finanziell nicht so honoriert wird wie eine Einheitsgemeinde. Das betrifft hauptsächlich die jährli-Schlüsselzuweisungen. **Beide** Gemeinden zusammen könnten da etwa 90.000,00 Euro pro Jahr Mehreinnahmen erhalten. Auch vor diesem Hintergrund entschieden die Stadträte mehrheitlich, Verhandlungen mit der Gemeinde Hermsdorf/Erzgeb. aufzunehmen, um bis spätestens 1. Januar 2015 eine Eingemeindung

Amtliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Wildpark Osterzgebirge"

Mit Bescheid vom 22.11.2012 Az.: 14.6.28-010.170-01.1 hat das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die am 15.12.2010 als Satzung beschlossene 1. Änderung des Bebauungsplanes "Wildpark Osterzgebirge" in der Fassung vom 15.12. 2010 gemäß § 10 Abs. 2 i. V. m. § 6 Abs. 4 Satz 1 Halbsatz 1 BauGB durch Fristablauf fiktiv genehmigt. Diese Genehmigung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan einschließlich Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen nach Abwägung der geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, in der Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg, Zimmer 65 während der üblichen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Es wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorstehenden Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Altenberg, den 22.11.2012

Mlw Kirsten, Bürgermeister

Siegel

Behördliche Veröffentlichungen

Umweltfreundliche Wärme für Altenberg Feierliche Einweihung des Blockheizkraftwerkes in Altenberg

Auf dem Gelände der Technischen Dienste | Altenberg GmbH hat die ENSO Energie Sachsen Ost AG ein Blockheizkraftwerk (BHKW) errichtet. Während der erzeugte Strom ins ENSO-Netz eingespeist wird, ist die Wärme für die TDA und ihre Kunden bestimmt. Nach erfolgreichem Probebetrieb wurde das BHKW am Dienstag, dem 13. November, feierlich eingeweiht.

Der Bürgermeister, Herr Kirsten, und der Vorstand der ENSO AG, Herr Behrendt, würdigten in ihren Ansprachen die vollbrachten Leistungen. Herr Kirsten erinnerte daran, dass er bereits 1990 und wiederholt in den Folgejahren Initiativen zur Errichtung eines BHKWs aufgegriffen und gefördert hat und nun sehr froh sei, dass es mit der ENSO gelungen ist, dieses Ziel zu erreichen. Auch wird es mit den BHKW möglich sein, die steigenden Energiepreise ein Stück weit zu kompensieren und den Wärmepreis stabil zu halten.

Herr Behrendt hob hervor, dass das BHKW ausschließlich mit Biomethan (Bioerdgas), welches die ENSO gemeinsam mit den Stadtwerken Zittau erzeugt, gespeist wird. Damit wird auch in Altenberg ein Beitrag zur Erreichung der energiepolitischen Ziele der Bundesrepublik geleistet.

An dieser Stelle ist anzumerken, dass der Einsatz von Biomethan in einen BHKW einen wesentlichen Einfluss auf den Primärenergiefaktor hat. Der Primärenergiefaktor ist eine entscheidende Größe bei der Berechnung des Primärenergiebedarfs. Früher wurde der Wärmebedarf eines Gebäudes, und wie er gedeckt werden kann, separat betrachtet. In der Energieeinsparverordnung wird erstmals die gesamte Kette von der Rohenergie bis zur behaglichen Wärme

Hier kommt der Vorteil günstiger Energieumwandlung mit Kraft-Wärme-Kopplung voll zum Tragen: Die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme verringert den Einsatz von wertvoller Primärenergie, und in unserem Fall noch von erneuerbarer, erheblich.

Nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) müssen Immobilienbesitzer seit Februar





2002 vorgeschriebene Werte erreichen. Ein Energiebedarfsausweis dokumentiert, wie durch effiziente Wärmedämmung und eine optimale Wärmeversorgung diese Vorgaben erzielt werden. Wird beispielsweise Erdől oder Erdgas als Heizenergie genutzt, so muss der schlechtere Primärenergiefaktor 1,1 des Öls oder Gases durch eine zusätzliche Dämmung der Wände, der Fenster oder des Daches ausgeglichen werden. Die Fernwärmekunden der TDA erreichen jetzt mit dem sehr guten Primärenergiefaktor von ca. 0,36 die Vorgaben der EnEV wesentlich leichter und können somit Investitionskosten einsparen.

Nach den feierlichen Ansprachen wurde durch Herrn Kirsten und Herrn Behrendt ein symbolisches Band zerschnitten und das BHKW damit in Betrieb genommen.

Die zahlreichen Gäste haben sich im Anschluss durch die fachkundige Führung des Projektleiters der ENSO, Herrn Schaller, über die Funktionsweise und den Stand der Technik informiert, bevor der Nachmittag in angeregter Unterhaltung ausklang.

Stellenausschreibung

Die Altenberger Tourismus- und Veranstaltungs GmbH sucht für den Museumsstandort Bergbaumuseum Altenberg ab 1.1.2013 einen Museumsmitarbeiter für 40 Stunden / Woche

Tätigkeitsbereiche:

- Übernahme des Führungsdienstes in allen Bereichen des Museums: Schaustollen, Historische Zinnwäsche und Pingenwanderung
- Übernahme des Kassendienstes
- Betreuung des technischen Bereiches des Museums: Pflege-, Reinigungs- und Werterhaltungsarbeiten an den Museumsanlagen, Sicherheit Untertage
- Mitarbeit beim Aufbau von Ausstellungen und bei der Vorbereitung und Durchführung von Museumsveranstaltungen
- Anleitung der Zusatz- und Hilfskräfte

Anforderungen:

- Berufsabschluss in einem Handwerksberuf oder einer Bergbaufachrichtung
- handwerkliches Geschick gute Kenntnisse der erzgebirgischen Bergbaugeschichte,
- vorzugsweise frühere Tätigkeit im Altenberger Zinnerzbergbau Erfahrungen auf dem Gebiet der Besucherführungen erwünscht
- ausgeprägtes Interesse an bergbaugeschichtlichen und museumsfachlichen Themenstellungen

- Eigeninitiative, selbständige und kooperative Arbeitsweise
- sicheres, freundliches und kundenorientiertes Auftreten
- körperliche Belastbarkeit, Eignung für Einsatz unter Tage
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten mit Wochenend- und Feiertagsarbeit wird vorausgesetzt

Die Probezeit ist auf 6 Monate festgelegt.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise und Beurteilungen) richten Sie bitte bis spätestens 17.12.2012 an die

Altenberger Tourismus- und Veranstaltungs GmbH Frau Marschner | Am Bahnhof 1 | 01773 Altenberg Tel. 035056-23992

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung nicht als E-Mail zu senden und für die eventuelle Rücksendung Ihrer Unterlagen einen ausreichend frankierten A4-Umschlag beizulegen. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Behördliche Veröffentlichungen

Ehemaliges Gymnasium an der Zinnwalder Straße wird abgerissen...

...und aus diesem Grund war es den Verantwortlichen der Stadt Altenberg ein Bedürfnis, nochmals alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, das technische Personal, Gäste und alle interessierten Altenbergerinnen und Altenberger für den 24. November 2012 an die Immobilie einzuladen.

Dabei sollte die Geschichte der Gebäude, vor allem die der Zeit nach dem 2. Weltkrieg, noch einmal Revue passieren. Viele waren der Einladung gefolgt und schauten sich die inzwischen leeren Gebäude ein letztes Mal an, trafen Schulfreunde und Lehrer und tauschten so manche Erinnerung aus. Als ältester Vertreter der Lehrerschaft war Herr E. Matthes anwesend, ebenso wie die ehemaligen Direktoren G. Kästner und O. Müller.

1847/48 wurde das Gebäude als Gericht gebaut. Ab 1878 wurde das Amtsgericht Altenberg mit Zuständigkeit für 14 Städte und Gemeinden und vier Forstreviere gebildet. Die baulichen Gegebenheiten veränderten sich bereits während dieser Zeit. Mit der Auflösung des Amtsgerichts Altenberg im Jahr 1931 gab es dann verschiedene Nachnutzungen des Gebäudes. Dabei ist

die Zeit von 1933–1936 ein düsteres Kapitel der Geschichte, denn in dieser Zeit war hier ein Straflager. Zeitweise 150 Gefangene waren inhaftiert. 1937 wurde dann das Gebäude zum Sportlerheim der Wehrmacht und ebenfalls in diesem Jahr wurde das "Haus B" (heute blaues Gebäude) errichtet. Während des Krieges wurden die Häuser als Lazarett genutzt.

Mit Kriegsende 1945 und der Zerstörung Altenbergs, bei der auch die ursprüngliche Oberschule an der Paul-Haucke-Straße in den Flammen unterging, gab es Bestrebungen diese in Glashütte oder Dippoldiswalde anzusiedeln. Aber Altenbergs 1. Bürgermeister nach dem Krieg, Rudi Müller, kämpfte für den Erhalt der Oberschule in unserer Stadt, auch um den Kindern im ländlichen Raum den gymnasialen Bildungsweg zu ermöglichen, und so wurde das alte Amtsgericht zum Gymnasium.

Die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium der ersten Jahrgänge waren eine eingeschworene Gemeinschaft, die neben dem Unterricht auch noch wichtige Aufbauarbeiten geleistet haben. Die Schule etablierte sich und bald darauf kamen auch die ersten jungen Biathleten von Dynamo



Zinnwald in die Schule. So war unter anderem Altenbergs Thomas Kirsten einer der ersten KJS-Sportler und mit den Brüdern Müßiggang, Klaus Hesse, Reinhard Hähnel folgten weitere namhafte Biathleten. 1977 wurde aus der Erweiterten Oberschule Altenberg die Kinder- und Jugendsportschule. In dieser Talenteschmiede lernten dann unter anderem Frank-Peter Roetsch, Rico Groß, André Sehmisch und viele andere erfolgreiche Sportler.

Ein großes Dankeschön geht an Edith Kamprath, die mit ihrem Vortrag zur Geschichte der Liegenschaft alle Anwesenden in ihren Bann zog und viele interessante Fakten vermittelte.



Die Direktoren der Schule ab 1945

Außenstelle Altenberg)

1945	Dr. Horst Merkel
1945-1946	Dr. Dietrich
1946	Günter Seifert (nur kurz kommisarisch)
1946-1947	Studienrat Lorbeer
1947-1949	Studienrat Anton Pflegshörl
1949-1953	Ingenieur Werner Lohse
1953-1957	Erich Bormann
1957-1962	Gerhard Gasch
1962-1972	Dr. Lothar Fritsche
1972-1977	Oberstudienrat Siegmar Fleischer
ab 1977	Gottfried Kästner
ab 1992	Oliver Müller
ab August 2004	Benita Junghans (als Leiterin der

Ein Dankeschön aus dem Kindergarten Liebenau

Zum bevorstehenden Jahresende möchten wir uns bei allen bedanken, die unsere Einrichtung in verschiedenster Weise unterstützen.

Wir hatten viel Spaß zur Faschingsfeier mit dem Fürstenwalder Faschingsclub.

Die Kinder reden noch oft vom "Zuckertütendieb", der sich zum Abschlussfest auf dem Sportplatz herumgetrieben hat, doch zum Glück von der Polizei gefasst wurde.

Einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbrachten wir gemeinsam mit den Großeltern im Jugendclub.

Sehr interessant waren der Besuch im Wildpark und die Führung im Kuhstall.

So manche Überraschung gab es für uns, als der Liebenauer Jugendclub ein kleines Kinderfest organisierte, zu dem neben den Kindergartenkindern auch viele Einwohner kamen.

Eine schöne Tradition sind der Besuch in der Kirche zum Erntedankfest, der Weihnachtsbasar und die Weihnachtsfeier im Kindergarten, bei der wir vom Kultur- und Sportverein unterstützt werden.

Ein Dankeschön auch an Firmen und Gewerbetreibende aus Liebenau, Fürstenwalde und Geising mit deren Hilfe z. B. ein Kopierer angeschafft wurde, Spielplatzgeräte und Möbel repariert wurden und ein neuer Sandkasten entstand.

Vielen Dank allen für das Sammeln von Papier und Altkleidern.

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr vor allem Gesundheit.

Elternvertreter, Kinder und Erzieherinnen aus dem Kindergarten Liebenau

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, verehrte Leserinnen und Leser des "Altenberger Boten".

mit der Dezemberausgabe des "Altenberger Boten" für das Jahr 2012 danken wir Ihnen recht herzlich für Ihr Interesse am Amtsund Mitteilungsblatt der Stadt Altenberg.

Wir hoffen, dass es uns auch im kommenden Jahr gelingen wird, den "Altenberger Boten" für Sie und mit Ihnen interessant zu gestalten. Gern sind wir bereit, Ihre Berichte zum gesellschaftlichen Leben in unserer Stadt zu veröffentlichen. Dabei bitten wir aber nochmals darum, uns diese in digitaler Form zu übergeben. Die Texte sollten im DOC-Format (Word) und die Bilder im JPEG-Format geliefert werden. Bitte senden Sie uns keine fertiggestalteten Artikel. Die Fotos müssen hochauflösend sein und separat an uns gesendet werden. Handgeschriebene Vorlagen können aus Zeitgründen nicht mehr verarbeitet werden.

Anzeigenkunden (auch für private Kleinanzeigen) setzen sich bitte mit Riedel Verlag & Druck KG | Herr Falk Rechtenbach | Telefon 01 52 - 53 66 03 49 in Verbindung.



Erscheinungstermine "Altenberger Bote" 2013

Monat	Tag	Redaktionsschluss
Januar	11. Januar 2013	29. Dezember 2012
Februar	8. Februar 2013	25. Januar 2013
März	8. März 2013	22. Februar 2013
April	5. April 2013	21. März 2013
Mai	8. Mai 2013	22. April 2013
Juni	7. Juni 2013	24. Mai 2013
Juli	5. Juli 2013	21. Juni 2013
August	7. August 2013	24. Juli 2013
September	6. September 2013	20. August 2013
Oktober	4. Oktober 2013	20. September 2013
November	6. November 2013	23. Oktober 2013
Dezember	6. Dezember 2013	21. November 2013

Sehr geehrte Einwohnerinnen und
Einwohner, verehrte
Leserinnen und Leser des
"Altenberger Boten",
wir wünschen Ihnen
eine besinnliche
Advents- und Weihnachtszeit,



Die Stadt- und Schulbibliothek informiert:

Veranstaltungen:

- Dienstag, den 11.12.2012, 16.00 Uhr trifft sich die Kleinkindgruppe zum weihnachtlichen Programm mit Geschichten, Spielen und Basteln in unserer Bibliothek.
- Die Antolin-Leseförderungsveranstaltungen finden am 04.12. und 11.12.2012 ,13.15 -14.00 Uhr in der Grundschule statt.
- Am 16.12.2012 sind Kinder und Erwachsene ab 15.00 Uhr auf dem Altenberger Weihnachtsmarkt zum weihnachtlichen Basteln eingeladen.

Belletristik:

- Neuhaus "Böser"
- Hoffmann "Argus"
- Rowling "Ein plötzlicher Todesfall"
- James "Shades of Grey", Bd.1-3

Fachbuch:

- Hirschhausen "Wohin geht die Liebe, wenn sie durch den Magen durch ist"
- Redet Geld, schweigt die Welt
- Vom Verzehr wird abgeraten

Kinder- und Jugendbuch:

- Colfer "Captain Crow"
- Kinney "Gregs Tagebuch", 7
- Wir tanzen nicht nach Führers Pfeife

CD/Hörbücher

- Hirschhausen "Wohin geht die Liebe, wenn sie durch den Magen durch ist"
- Vorsicht vor Leuten
- Hören Sie es Riechen

DVD/Blue-rav

- ICE AGE 4
- Men in Black 3
- Snow White Huntsman

Spiele (PC/Playstation/X-Box/Wii/Nintendo)

• Real Heroe Firefighter 3D

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern fröhliche Weihnachten und ein glückliches Jahr 2013.

I. Nitzsche

Die Jagdgenossenschaft Fürstenau gibt bekannt:

Der Termin für die 2. Auszahlung der Jagdpacht

erfolgt am Donnerstag, dem 13.12.2012.

in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr im Erbgericht Fürstenau.



Wir gratulieren unseren Senioren

			YARE								
•	Kurort Stad					•	Ortsteil Ki	-			
am		zum	88. Geburtstag	Kristina Knorr		am	14.12.12	zum	100. Geburtstag	Erich Wittig	
am	12.12.12	zum	86. Geburtstag	Elisabet Hultzsch		am	18.12.12	zum	93. Geburtstag	Margarete Kempe	
am	12.12.12	zum	85. Geburtstag	Ruth Stübner		am	29.12.12	zum	86. Geburtstag	Johannes Wittig	
am	13.12.12	zum	80. Geburtstag	Ingeborg Grumbt		am	02.01.13	zum	72. Geburtstag	Karin Wittig	
am	14.12.12	zum	73. Geburtstag	Walter Kühnel		am	03.01.13	zum	75. Geburtstag	Gisela Rudolf	
am	14.12.12	zum	70. Geburtstag	Margarete Zechel		am	08.01.13	zum	77. Geburtstag	Siegfried Gerhardt	
am	15.12.12	zum	80. Geburtstag	Gerhard Reuter							
am	16.12.12	zum	70. Geburtstag	Werner Lehmann		•	Ortsteil Lie	benau			
am	17.12.12	zum	74. Geburtstag	Christian Dietrich		am	11.12.12	zum	88. Geburtstag	Siegfried Geißler	
am	18.12.12	zum	74. Geburtstag	Dieter Bessler		am	15.12.12	zum	82. Geburtstag	Siegmar Fischer	
am	18.12.12	zum	76. Geburtstag	Klaus Neumeister		am	19.12.12	zum	77. Geburtstag	Sonni Wolf	
			1. VII. I J. O.	Klaus Erhard		am	20.12.12	zum	75. Geburtstag	Gerlind Volenec	
am	19.12.12	zum	73. Geburtstag			am	27.12.12		77. Geburtstag	Joachim Aulhorn	
am	20.12.12	zum	85. Geburtstag	Sigrid Kretzschel		am	29.12.12	zum	76. Geburtstag	Günter Hauswald	
am	20.12.12	zum	74. Geburtstag	Christa Langer		am	30.12.12	zum	71. Geburtstag	Edith Hauswald	
am	20.12.12	zum	81. Geburtstag	Maria Ulbig		am	06.01.13	zum	88. Geburtstag	Kurt Kühnel	
am	21.12.12	zum	78. Geburtstag	Edith Hellwig							
am	21.12.12	zum	81. Geburtstag	Otto Lawitsch		•	Ortsteil Löv	wenhai	n A		
am	21.12.12	zum	84. Geburtstag	Herbert Lehmann		am	22.12.12		72. Geburtstag	Helfried Streller	
am	21.12.12	zum	90. Geburtstag	Elisabeth Schatten		am	01.01.13		73. Geburtstag	Ragnar Dietz	
am	21.12.12	zum	82. Geburtstag	Julia Wolf		am	03.01.13	zum	84. Geburtstag	llse Gowasch	
am	22.12.12	zum	84. Geburtstag	Eva Träger			08.01.13		74. Geburtstag	Klaus Streller	
am	23.12.12	zum	85. Geburtstag	Else Wielebski		am	00.01.13	Zuiii	74. Gebuitstag	Niaus Streller	
am	26.12.12	zum	79. Geburtstag	Werner Besser			Ortsteil Obe	owbärer	huva		
am	26.12.12	zum	77. Geburtstag	Johannes Güttler		• om	04.01.13		80. Geburtstag	Heinz Kappelt	
am	28.12.12	zum	72. Geburtstag	Herbert Polleichtner		am	04.01.13	Zuiii	ou. Gebuitstay	пеши каррец	
	29.12.12	zum	88. Geburtstag	Fritz Hultzsch			Outstall Dal	h of old	7aumbaua		
am			_			•	Ortsteil Rel			Manual Calminia	
am	30.12.12	zum	78. Geburtstag	llse Schwabe		am			76. Geburtstag	Konrad Schurig	
am	01.01.13	zum	71. Geburtstag	Inge Erhard		am	01.01.13	zum	74. Geburtstag	Karin Borrmann	
am	02.01.13	zum	72. Geburtstag	Reiner Hacker							
am	02.01.13	zum	72. Geburtstag	Gisela Kretzschmar		•	Ortsteil Sch				
am	02.01.13	zum	71. Geburtstag	Erika Limberger		am	11.12.12		85. Geburtstag	Ingeborg Grahl	
am	05.01.13	zum	84. Geburtstag	Rosemarie Biehs		am	13.12.12		77. Geburtstag	Manfred Drechsler	
am	05.01.13	zum	73. Geburtstag	Erich Ungermann		am	22.12.12	zum	85. Geburtstag	Kurt Meyer	
am	06.01.13	zum	74. Geburtstag	Berndt Riedel		am	24.12.12	zum	74. Geburtstag	Ernst Weigelt	
am	09.01.13	zum	85. Geburtstag	Helga Müller		am	31.12.12	zum	87. Geburtstag	Hildegard Petzold	
			1								
•	Ortsteil Bär	enfels				•	Ortsteil Zin	nwald-	Georgenfeld		
am			75. Geburtstag	Horst Wagner		am	19.12.12	zum	75. Geburtstag	Eveline Probst	
am			79. Geburtstag	Günther Seifert		am	21.12.12	zum	73. Geburtstag	Erika Kühnel	
am	25.12.12	zum	80. Geburtstag	Christa Kutschera		am	23.12.12	zum	72. Geburtstag	Inge Fischer	
			-	Erika Weiske		am	25.12.12	zum	72. Geburtstag	Gisela Kirsten	
am	31.12.12	zum	84. Geburtstag			am	28.12.12	zum	74. Geburtstag	Christine Kletzsch	
am	02.01.13	zum	77. Geburtstag	Ingrid Kuhnert		am	29.12.12	zum	74. Geburtstag	Gerhard Kirsten	
am	05.01.13	zum	75. Geburtstag	Ursula Seifert		am	01.01.13	zum	88. Geburtstag	Amalie Forkel	
			1.0.4			am	03.01.13	zum	78. Geburtstag	Christine Reichelt	
•	Ortsteil Fall			\$1000 / A. A. A. A.	1	am	04.01.13		75. Geburtstag	Margot Probst	
am			74. Geburtstag	Eberhard Schmieder							
am	25.12.12	zum	78. Geburtstag	Eberhard Bier		•	Stadtteil Ba	ärenste	in		
am	01.01.13	zum	81. Geburtstag	Christa Tröger	120	am			79. Geburtstag	Heinz Rauscher	
					110	am	15.12.12	zum	91. Geburtstag	Isolde Hauswald	
•	Ortsteil Für	stenau	1		2/1/	am	15.12.12	zum	90. Geburtstag	Herta Heuschkel	
am	24.12.12	zum	72. Geburtstag	Gudrun Friebel	1	am	15.12.12	zum	73. Geburtstag	Ingeborg Venske	
am	25.12.12	zum	86. Geburtstag	Herta Voigt	TIM	am	16.12.12	zum	76. Geburtstag	Gerhard Schmiedel	
am	01.01.13	zum	84. Geburtstag	Hellmut Günther	111/11/	am	18.12.12	zum	74. Geburtstag	Brigitte Schurig	
am	06.01.13	zum	83. Geburtstag	Christa Hahn	W//25	am	20.12.12	zum	88. Geburtstag	Edith Neubert	
					10 1/2		21.12.12	zum	79. Geburtstag	Ingrid Holfeld	
	Ortsteil Für	stenw	alde		11/2	am	22.12.12		79. Geburtstag 77. Geburtstag	Marianne Lehnert	
	20.12.12		79. Geburtstag	Ingeburg Kühnel	R. I	am		zum			
am			The second second second second		Merc	am	23.12.12	zum	92. Geburtstag	Erika Wobst	
am	30.12.12	zum	82. Geburtstag	Christa Muntschick		am	24.12.12	zum	70. Geburtstag	Bärbel Lehnert	
am	06.01.13	zum	85. Geburtstag	Hiltrud Philipp	4000	am	28.12.12	zum	73. Geburtstag	Dieter Spranger	

Wir gratulieren

am	29.12.12	zum	85. Geburtstag	Lothar Hinkel	am	23.12.12	zum	77. Geburtstag	Christa Stemme	
am	01.01.13	zum	71. Geburtstag	Annelies Holstein	am	27.12.12	zum	90. Geburtstag	Elsbeth Schmerl	
am	01.01.13	zum	71. Geburtstag	Siegfried Müller	am	30.12.12	zum	74. Geburtstag	Annelies Lambrecht	
am	01.01.13	zum	92. Geburtstag	Hertha Schwenke	am	30.12.12	zum	83. Geburtstag	Kurt Stemme	
am	02.01.13	zum	84. Geburtstag	Margot Jäpel	am	17.12.12	zum	71. Geburtstag	Christa Schwenke	
am	04.01.13	zum	71. Geburtstag	Erika Thomas	am	25.12.12	zum	82. Geburtstag	Heinz Schindler	
am	05.01.13	zum	92. Geburtstag	Willi Beck	am	01.01.13	zum	74. Geburtstag	Dieter Bernhardt	
am	08.01.13	zum	78. Geburtstag	Horst Kracht	am	01.01.13	zum	70. Geburtstag	Helmut Stark	
am	09.01.13	zum	80. Geburtstag	Hannelore Wenzke	am	06.01.13	zum	84. Geburtstag	Josefa Kletsch	
	Stadtteil Ge	nnisie		Media	am	07.01.13	zum	73. Geburtstag	Christine Geßner	
am	11.12.12	zum	73. Geburtstag	Peter Lang	am	08.01.13	zum	78. Geburtstag	Edith Lohse	
am	11.12.12	zum	74. Geburtstag	Helga Schönberger	am	10.01.13	zum	71. Geburtstag	Barbara Friedrich	
am	14.12.12	zum	70. Geburtstag	Jochen Engel	am	10.01.13	zum	77. Geburtstag	Günther Nestler	
am	18.12.12	zum	76. Geburtstag	Gisela Stark						
am	20.12.12	zum	73. Geburtstag	Horst Eichler	•	Stadtteil La	uenst	ein		
am	21.12.12	zum	79. Geburtstag	Horst Walter	am	17.12.12	zum	71. Geburtstag	Christa Schwenke	
am	23.12.12	zum	85. Geburtstag	Magdalena Hanisch	am	25.12.12	zum	82. Geburtstag	Heinz Schindler	

Standesamtliche Nachrichten

Geboren sind:

- Müller, Stella Luna
 Kurort Stadt Altenberg
 am 15. Oktober 2012
- Liebschner, Frida Lotte und Lisbeth Frederike
 OT Oberbärenburg am 23. Oktober 2012
- Otto, Thorvid ST Geising am 24. Oktober 2012
- Rosch, Anna
 Kurort Stadt Altenberg
 am 04. November 2012
- Balasch, Enno ST Geising am 04. November 2012



Anzeigen





Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90





15. & 16. 12. 2012

rund um den Altenberger Bahnhof

An beiden Wochenendtagen:

- ist der Weihnachtsmann zu Besuch
- Schauschnitzen, Klöppeln und Spinnen

Samstag, 15. Dezember 2012

ab 12.00 Uhr Weihnachtliches Markttreiben mit weihnachtlicher Unterhaltung

von Wolfgang Franke

14.00 Uhr Kleiner Weihnachtsumzug mit Abholung des Riesenstollens von der Bäckerei Braun anschließend Stollenanschnitt mit dem Altenberger Bürgermeister und dem Weihnachtsmann

ab 15.00 Uhr
Pferdekutschenfahrten durchs winterliche Altenberg

15.00 Uhr
Weihnachtliches Kinderprogramm mit Wolfgang Franke

15.30 Uhr
Prämierung der 8. Altenberger Stollenkönigin bzw. des -königs

Weihnachtliche Musik mit dem Posaunenchor Liebenau/Fürstenau

17.00 Uhr
Lampionumzug mit der Jugendfeuerwehr Altenberg
ab 18.00 Uhr
Gemütliches Beisammensein bei weihnachtlicher Musik

nachmittags Kleiner Weihnachtsmarkt in der Grundschule

Sonntag, 16. Dezember 2012

ab 10.00 Uhr Weihnachtliches Markttreiben mit weihnachtlicher Unterhaltung

von Wolfgang Franke

14.30 Uhr Weihnachtliches Kinderprogramm mit Wolfgang Franke

ab 15.00 Uhr Weihnachtsbasteln für Kinder im Loipenhaus

15.30 Uhr Kleines weihnachtliches Intermezzo mit Franz Sartor
16.00 Uhr Adventliches Chorkonzert in der Altenberger Kirche

mit dem Chor der Kirchgemeinden rund um den Geisingberg

16.00 Uhr Weihnachtliche Musik zum Ausklang des Weihnachtsmarktes

mit dem Bläserquartett der Grenzlandmusikanten







8. Dezember 2012



Weihnachtsmarkt im RAUPENNEST

- von 14:00 bis 16:00 Uhr
- Kaffee und Kuchen im Multi-Media-Raum
- weihnachtliche Verkaufsstände

Balancia Scale of Deptity Meeting Value of 20 5 to 56 to 6 fp. on 20 5 to 56 to 88 to 100 to 50 to 50 to 50 to 60 to 60

Adventsschwimmen im Raupennest

- Samstag, 01.12.2012 und Sonntag, 02.12.2012
- Samstag, 08.12.2012 und Sonntag, 09.12.2012
- Samstag, 15.12.2012 und Sonntag, 16.12.2012
- Samstag, 22.12.2012 und Sonntag, 23.12.2012

Beginn ist jeweils 17:00 Uhr.

Es gelten die regulären Öffnungszeiten und Preise.



Anzeigen

Ein herzliches Dankeschön meiner werten Kundschaft, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2013.

The same of the sa

Dachdeckermeister Falk Schrepel, Geising







Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90



Einladung

Der Ortschaftsrat und der Heimatverein e. V. Liebenau laden ganz herzlich zur

Seniorenweihnachtsfeier am 22.12.2012

alle Liebenauer Seniorinnen und Senioren in das Dorfgemeinschaftszentrum ein. Veranstaltungsbeginn ist 14.00 Uhr.

Unterhaltung pur... mit Peter Böttrich – erzgebirgische Volksmusik

Mit freundlichen Grüßen OSR Liebenau Heimatverein e. V. Liebenau



Anzeigen



GEISING & ALTENBERG

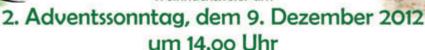
Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2013!

WeihnachtsbaumverkaufFleurop-Service

Hochzeits- und Trauerflorist
Hauptstraße 16 | 01778 Altenberg
Telefon: 03 50 56 · 3 11 26

Berzliche Einladung!

Wir laden alle Lauensteiner Seniorinnen und Senioren sehr herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier am



in den Saal der Gaststätte "Goldener Löwe" in Lauenstein ein.

> Verleben Sie mit uns gemeinsam einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag bei Christstollen, Kaffee und einem unterhaltsamen Programm.



Es freuen sich auf Ihren Besuch: Stadtverwaltung Altenberg & Ortschaftsrat Lauenstein, Fremdenverkehrsverein Lauenstein e. V. und das Team der Gaststätte "Goldener Löwe".



Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.altenberg.de



Kipsdorfer Weihnachtsmarkt 2012

am 08. und 09. Dezember – 2. Advent 🔀

im und am Bahnhof Kipsdorf

jeweils ab 13.00 Uhr

Weihnachtsmarkt mit Verkaufsständen

Mit freundlicher Unterstützung unserer Stadt Altenberg.

Sonnabend, 08. 12.

13.00 Uhr Posaunenchor Schmiedeberg ab 13.30 Uhr öffnet das Weihnachtscafé

14.00 Uhr Stollenanschnitt des Riesenstollens der Konditorei Stanzel

14.45 Uhr Weihnachtliches Programm der Kindergarten- und Hortkinder der Villa "Waldwichtel" Kita Kipsdorf mit der Aufführung "Märchenallerlei"

15.30 Uhr Konzert in der Bergkirche Kipsdorf

Der Volkschor Hennersdorf singt Lieder zur Weihnachtszeit

16.30 Uhr Märchenstunde mit dem Weihnachtsmann

17.00 Uhr Gemeinsames Weihnachtsliedersingen mit der Singenden Wirtin aus der "Zugspitze" Falkenhain

Sonntag, 09. 12.

13.00 Uhr Die "Schellerhauer Stübelleut" überbringen Weihnachtsgrüße

ab 13.30 Uhr öffnet das Weihnachtscafé

14.30 Uhr singt der Chor der Mittelschule Schmiedeberg Weihnachtslieder

15.30 Uhr Weihnachtliche Weisen des Kirchenchores der Bergkirche Kipsdorf

16.30 Uhr Preisverleihung für die geschmückten Adventskränze der umliegenden Kindereinrichtungen

17.00 Uhr Posaunenchor Frauenstein

17.30 Uhr Lampionumzug mit dem Weihnachtsmann

An beiden Tagen:

- Weihnachtliche Verkaufsstände mit vielseitigen Angeboten
- · der Weihnachtsmann ist mit einem Gabensack unterwegs
- Vorstellung erzgebirgischer Handwerkskunst
- eine Modelleisenbahn fährt
- Weihnachtscafé im Heimatverein
- Galerie und Verkaufsausstellung Dr. Börnicke Kipsdorf
- verschiedene weihnachtliche Ausstellungen ... und vieles mehr.

Wir freuen uns auf viele Gäste.



Bilder sowie dieses Programm als pdf gibt's wie immer unter www.Kipsdorf.COM







ALTENBERGER BOTE 05. Dezember 2012

Vorschau

Weihnachtsausstellung im Lohgerbermuseum Dippoldiswalde



Das Lohgerbermuseum Dippoldiswalde hat sich wieder in ein Weihnachtshaus verwandelt.

Vom 3. November 2012 bis 24. Februar 2013 wird hier die weit über unsere Region bekannte und beliebte Weihnachtsausstellung mit erzgebirgischer Volkskunst und Kunsthandwerk gezeigt. Auch in diesem Jahr werden neben den alt vertrauten Volkskunst-

arbeiten viele neue Werke zu sehen sein. Besonders beliebt sind die elektro-mechanisch betriebenen Modelle und Weihnachtsberge.

Der größte von ihnen ist ca. 10 qm und zeigt Dippoldiswalde und die Landschaft des Osterzgebirges. Auf einem stufenförmigen Weihnachtsberg von Erich Richter aus Schmiedeberg aus dem Jahr 1953 sind bekannte erzgebirgische Volkskunstarbeiten, weihnachtliches Markttreiben, die Schmiedeberger Kirche u. v. a. m. zu sehen. In zwei Dorfschmieden wird fleißig gehämmert, eine Windmühle dreht sich, die Besucher können einen Blick in das Modell einer Weihnachtsbäckerei und eines Sägewerkes werfen. In einer Weihnachtsmannwerkstatt im verschneiten Winterwald arbeiten die Wichtel für den Weihnachtsmann. Eine weitere Werkstatt zeigt,

dass der Weihnachtsmann auch schon ganz modern mit dem Computer umgehen kann.

Auf dem Rummelplatz sind die Modelle von Karussells, Berg- und Talbahn, Riesenräder und die Achterbahn "in Bewegung".

Der Schellerhauer Schnitzer Dr. Wolfgang Ermischer

schuf einen Schwibbogen mit Bergbaumotiven, der an die Tradition des Bergbaus der Städte Altenberg, Annaberg, Freiberg und Dippoldiswalde erinnert. In seiner Schellerhauer Hutzenstube stellt er einige Schellerhauer Originale wie die Semmel-Milda, die Klöppel-Marlies oder den Dichter Helmuth Liebscher dar.

In einer Kabinettausstellung sind erzgebirgische Volkskunst und Spielzeug des Dresdner Sammlers Eberhardt Klinkewitz zu sehen. In einer weiteren Kabinettausstellung können winterliche Linolschnitte von Rudolf Oppelt (1929–2011) betrachtet werden.

An den Wochenenden im November und Dezember führen Volkskünstler, so u. a. Schnitzer, Klöpplerinnen und Spinnerinnen, Schauarbeiten vor.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, Feiertag: 10 - 17 Uhr, 24. und 31. Dezember geschlossen, 1. Januar: 13 - 17 Uhr

Rikarda Groß

Rückblick

1,5 Millionen Gäste im Schaustollen des Altenberger Bergbaumuseums

Große Freude herrschte am 1. November 2012 im Bergbaumuseum: Bürgermeister Thomas Kirsten und Museumsleiter Christoph Schröder begrüßten am Vormittag den 1,5-millionsten Besucher des Schaustollens. Frau Gerlinde Kleber aus Dönschten wollte für ihren Enkelsohn Noah einen interessanten Ferientag in der Umgebung gestalten. Vor vielen Jahren war Frau Kleber schon einmal im Bergbaumuseum Altenberg zu Gast und hatte nun vor, ihrem Enkel zu zeigen, wie schwer die Arbeit der Bergleute einst war. Doch die Führung begann alles andere als gewöhnlich: Kameras richteten sich plötzlich auf die Jubiläumsgäste, es gab Blumen und Präsente und der Bürgermeister gratulierte persönlich. Ein ganz normaler Ferientag wurde so zu einem überraschenden und denkwürdigen Ereignis. So wie die knapp 1,5 Millionen Besucher vor ihnen erlebten die beiden noch sichtlich aufgeregten Jubiläumsgäste anschließend bei der Führung unter Tage im "Neubeschert-Glück-Stollen" die Geschichte des Zinnerzbergbaus zu Altenberg.

Seit der Eröffnung im Jahr 1971 bietet der Besucherstollen die Möglichkeit, einen Blick in die Arbeitswelt der Bergleute zu werfen. Die Geschichte des "Neubeschert-Glück-Stollens" reicht aber weiter zurück: Im Jahr 1802 begann die Stollenauffahrung mit dem Ziel, die im Bereich des Rotbärtner Stollens angetroffenen zinnführenden Erzgänge in größerer Tiefe aufzuspüren. 1849 wurden die Vortriebsarbeiten wegen Erfolglosigkeit eingestellt und der Stollen ruhte, bis der Bergbaubetrieb VEB Zinnerz Altenberg die Begehbarkeit des Stollens 1961-1963 im Zusammenhang mit der Auffahrung des Trübestollens wieder herstellte. Unter Federführung des Zinnerzbetriebes wurde der Stollen 1967-1971 als Besucherstollen hergerichtet. Damit wurde der lang gehegte Plan umgesetzt, einen Ersatz für das 1953 geschlossene Schaubergwerk "Heinrichsohle" zu schaffen. Nach vielen Jahren des Museumsbetriebes erfolgte 1987-1990 durch die Stadt Altenberg eine grundlegende museale Neugestaltung des Schaustollens mit



Bürgermeister Thomas Kirsten und Museumsleiter Christoph Schröder beglückwünschen die Jubiläumsgäste Gerlinde Kleber mit Enkel Noah. Foto: Peter Kuner/ Dresden

einer Erweiterung der Schauorte. 1993 konnten schließlich mit der Auffahrung der Verbindungsstrecke zwischen "Neubeschert-Glück-Stollen" und "Trübestollen" weitere Schauorte gestaltet und der aus Sicherheitsgründen schon lange erforderliche Fluchtweg realisiert werden. Damit bietet der Stollen einen bequemen und sicheren Besucherweg, der entgegen den sonst üblichen Altersbeschränkungen auch für Kinder unter 6 Jahren zugänglich ist.

Nach ihren Erlebnissen im Museum befragt, zeigten sich die beiden Jubiläumsgäste nach der Führung besonders beeindruckt von "den schönen Steinen und Zinngegenständen" und "wie die Bergleute aufs Klo gegangen sind".

Christoph Schröder, Museumsleiter

Rückblick

2. Betriebsmeisterschaft in der Eishalle

Am Sonntag, dem 04. November 2012, fand die 2. Betriebsmeisterschaft der Stadt Altenberg im Curling statt. Die 10 Teams der einzelnen Firmen lieferten sich interessante Begegnungen auf dem Eis und hatten auch sichtlich Spaß am Geschehen.

Nach 3 Spielen mit je 6 Ends gingen folgende Platzierungen hervor:

- 1. Platz: Immobilienhaie aus Dresden
- 2. Platz: Imbiss-Stüb'l Geising
- 3. Platz: Berghotel Schellhas Geising.

Der 1. SCV Geising bedankt sich beim Bürgermeister der Stadt Altenberg für die Bereitstellung der Eishalle zur Durchführung der Betriebsmeisterschaft und beim Team der Eishalle. Auch die gastronomische Versorgung wurde sehr gelobt.

Außerdem möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich für die Organisation des Turniers beim Vorstand des Vereins sowie bei der Turnierleitung zu bedanken. Ohne dessen uneingeschränkte Unterstützung wäre die Durchführung dieser Meisterschaft nicht möglich gewesen.

Wir hoffen, dieses Turnier im nächsten Jahr wieder durchführen zu können.

Martina Meißner, 1. SCV Geising



Ehrung von ehrenamtlicher Tätigkeit im Stadtteil Bärenstein



Der Ortschaftsrat von Bärenstein traf sich am 30. Oktober 2012 zu einer öffentlichen Sitzung. Neben verschiedenen Punkten, welche die Belange des Stadtteils betrafen. hatte der Ortsvorsteher Mario Nitschke gleich zu Beginn eine angenehme Aufgabe. Schon öfter wurde im Ortschaftsrat das Engagement einzelner Bürger angesprochen und lobend hervorgehoben. Einstimmig wurde daher in der vorangehenden Sitzung beschlossen, dieses Engagement mit einem Dankeschön zu würdigen. Dem kam der Ortsvorsteher gleich zu Beginn der Sitzung nach. Frau Marianne Schmidt pflegt schon seit Jahren eine Blumenrabatte an der "Friedenseiche" auf der August-Bebel-Straße. Mit viel Liebe entstand dort eine kleine "Augenweide". Werden im Frühjahr neue Pflanzen benötigt oder an trockenen Tagen Wasser, so kümmert sich Frau Schmidt darum. Wie sie dem Ortschaftsrat sagte, ist diese Pflege schon zu einem

Bedürfnis geworden. Ebenfalls mit viel Liebe werden die Rosenrabatten auf dem Markt von Bärenstein von Uwe Bernhardt gepflegt. Ob Dünger für die Rosen gebraucht wird oder mal wieder leere Flaschen und anderer Unrat zu beseitigen sind, er geht täglich seine Runde und schaut nach den Rosen.

Der Ortsvorsteher Nitschke zitierte in seiner kleinen Laudatio Thomas von Aquin (christlicher Gelehrter 1225–1274), "Das, was wir aus Liebe tun, tun wir im höchsten Grade freiwillig." Der Umkehrschluss wäre dann, dass wir die Dinge, die wir freiwillig tun, aus Liebe tun. Und da Liebe bekanntlich durch den Magen geht, überreichte Mario Nitschke im Auftrag des Ortschaftsrates beiden einen Präsentkorb. Uwe Bernhardt konnte zur Sitzung nicht erscheinen, weshalb der Ortsvorsteher ihm das Dankeschön persönlich überbrachte.

Anzeigen

Unserer werten Kundschaft ein herzliches Dankeschön für das bisher entgegengebrachte Vertrauen, verbunden mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes Jahr 2013.





SP:Junker

TV; Video, HiFi, Telefon, Satelliten- und Antennenanlagen, Verkauf und Service...persönlich.

Markt 12, 01768 Glashütte Telefon 035053 32500, Fax 32501

Karl-Sieber-Straße 14, 01778 Altenberg OTGeising Telefon 035056 35468, Fax 35434

E-Mail: info@sp-junker.de Internet: www.sp-junker.de

Rückblick

Reformationsfest in Lauenstein 2012 – ein Rückblick

Viele Monate der intensiven Vorbereitung lagen hinter uns und eh man sich versah, war er gekommen: der Tag des Reformationsfestes am 31. Oktober 2012.

Das Wetter war an diesem Tag recht verheißungsvoll, der kurze Wintereinbruch vom vorherigen Wochenende fast vergessen, es war trocken und am Mittag schaute sogar die Sonne dem bunten Treiben zwischen Kirche und Schloss zu. Beste Voraussetzungen also für das Fest.

Pünktlich 10.00 Uhr waren alle Beteiligten vor Ort und der Tag konnte mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Marien und Laurentin beginnen. Dem folgte dann Programmpunkt auf Programmpunkt. Für jeden war wohl etwas dabei. Luthers Tischreden fanden ebenso wie die Lesungen aus Briefen des Reformators oder die Familienmitmachshow mit Norbert Binder und die Renaissancetänze großen Zuspruch. Ein ganz besonderes Erlebnis war am Nachmittag das "Spectaculum" über den Reichstag zu Worms auf dem Lauensteiner Markt. Mit einem Konzert des Chores der Kirchgemeinde Altenberg und einer Feuershow ging der Tag am Abend stimmungsvoll zu Ende.

Beginnend auf dem Kirchhof mit Stationen aus Luthers Leben – das Motto dieses Jahr war, "Wie alles begann..." – wurde die Beziehung zum Vater und damit zum Bergbau durch das Bergbaumuseum Altenberg dargestellt. Die Erinnerung an die Bibelübersetzung auf der Wartburg, wo er als Junker Jörg mit dem Tintenfass geworfen haben soll, wurde von der Jugendfeuerwehr Lauenstein betreut. Mit der Schreibwerkstatt im Schloss sollte an die vielen Schriften von Dr. Luther erinnert werden. Große Aufmerksamkeit fand die wunderbare Bibelausstellung in der Patronatsloge unserer Kirche. Es ist schon erstaunlich, welche Schätze bei den privaten Leihgebern so schlummern.

Übrigens, diese Ausstellung können sie zurzeit in der Kapelle von Schloss Lauenstein während der Museumsöffnungszeiten bewundern.

Viele Möglichkeiten wurden den zahlreichen kleinen Besuchern geboten. Neben Bastelarbeiten, Filzen oder Papierschöpfen erfreute sich die Schlossbäckerei Richter großer Beliebtheit. Über 40 Kinder haben gemeinsam mit Bäckermeister Uwe Richter und seinen fleißigen Helfern Frischgebackenes nach Herzenslust dekoriert

In "Katharinas Einkehr" in der Kirchgasse gab's Kaffee mit hausgebackenem Kuchen vom Frauendienst der Kirchgemeinde Lauenstein-Liebenau, in der Marktschänke frisch Gegrilltes und Glühweinspezialitäten, am Marktstand heiße Getränke, hausgemachtes Pflaumenmus und Schlosskräuteressig. Die Suppenküche im Schlosshof war eine ständig umlagerte Einkehrstätte und nicht zu vergessen der sehr beliebte "Lutherkeller", in dem gemütliche Sitzplätze zum Verweilen einluden. Die Betreuung der vielen Lokalitäten erfolgte durch den Fremdenverkehrsverein und die Freiwillige Feuerwehr aus Lauenstein.

Weitere spannende Angebote wie die Kirchenführungen mit Katha-



Rico Mattner - Festgottesdienst

rina von Bora, die Führungen durch den historischen Stadtkern von Lauenstein oder Cranachs Werkstatt mit Carsten Watol wurden von den fast 2000 Besuchern sehr gern angenommen. Lange haben wir gebangt, ob Luthers Tischreden im Goldenen

Länge naben Wir gebangt, ob Luthers Tischreden im Goldenen Löwen stattfinden können. Gemeinsam mit der Firma Bau Zier GmbH als Hausbesitzer, dem Fremdenverkehrsverein als Ausrichter, dem Hotel Lugsteinhof für die Bereitstellung von Technik und Frau Luise Sommerschuh, in deren Gaststättenküche wir kochen durften, wurde die Veranstaltung wie bereits vor zwei Jahren einer der Höhepunkte des Reformationsfestes. Viel Lob fand, dass im gesamten Stadtkern Fahrverbot herrschte und zwischen Parkplatz am Postweg und Markt den ganzen Tag ein Shuttleverkehr eingerichtet war.

Ich möchte mich im Namen aller Organisatoren bei allen Spendern und Sponsoren, bei den über 120 freiwilligen Helfern, den Mitarbeitern der Kirchgemeinden, Schloss Lauenstein und der Stadtverwaltung Altenberg, dem Bergbaumuseum Altenberg, den ortsansässigen Handwerkern und Gewerbetreibenden, den Firmen Bau Zier GmbH und Elektro Brückner GbR, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Lauenstein und den Mitgliedern des Ortschaftsrates sowie des Fremdenverkehrsvereins Lauenstein e. V. sehr herzlich bedanken.

Fazit des Reformationsfestes in Lauenstein ist: Was können wir gemeinsam vollbringen, wenn alle an einem Strang und vor allem in eine Richtung ziehen!

Allen in diesem Sinne nochmals großen Dank! Und nach dem Fest ist vor dem Fest, sicher werden die Organisatoren und alle Helfer da weiter machen, wo wir jetzt schon sind.

In diesem Sinne bis 2014 am 31. Oktober zum Reformationsfest an gleicher Stelle!

Herzlichst Euer Siegfried Rinke, Ortsvorsteher, Lauenstein Mitorganisator Reformationsfest 2012



Rico Mattner – Luthers Tischreden -Superintendent i.R. Wolf Dähne



Rico Mattner - Cranachs Werkstatt



Karola Kühnel – Im Schloss, Bürgermeister Thomas Kirsten und Museumsleiterin Gelbrich

Rückblick

Kunstkurs Kinsdorf stellt im Lugsteinhof aus

Landschaftsmalerei, Porträts, Stillleben und andere Motive in unterschiedlichen Techniken stellt der Kunstkurs Kipsdorf im Hotel Lugsteinhof in Zinnwald aus. Zur Vernissage am 20. Oktober 2012 präsentierte Kursleiter Dr. Reimar Börnicke die Arbeiten von 24 Hobbymalerinnen und -malern aus der gesamten Region.

Die Ausstellungseröffnung fand im Rahmen des traditionellen Zinnwalder Oktoberfestes statt, sodass schon viele Besucher die teils beachtlichen Malergebnisse bewunderten. Alle Bilder sind im Gang zum Bad im Erdgeschoss und im Obergeschoss im Hochmoorzimmer zu besichtigen.



Zur Vernissage im Hochmoorzimmer während der Eröffnung durch Hoteldirektor Jochen Löbel und Kursleiter Dr. Reimar Börnicke

Informationen

Etwas Warmes braucht der Mensch ... einen Thermobecher für alle Blutspender im Januar!

Das neue Jahr steht in den Startlöchern und viele Menschen nehmen den Jahreswechsel zum Anlass, gute persönliche Vorsätze zu fassen und vielleicht auch anderen Menschen zu helfen.

Haben Sie schon Vorsätze für 2013 gefasst? Ihre erste gute Tat des Jahres könnte eine Blutspende sein.

Blutkonserven werden das ganze Jahr über unabhängig von Wochentagen oder der Jahreszeit benötigt. Neben allen treuen Blutspendern ist natürlich auch jeder "mutige" Neuspender willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 70 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre). Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen für jeden Spender zur Verfügung.

Gönnen Sie sich unterwegs ein Heißgetränk in der kalten Jahreszeit - wir belohnen jede Blutspende im Januar mit einem exklusiven Thermobecher.

Der DRK-Blutspendedienst wünscht Ihnen ein frohes und gesundes Neues Jahr 2013!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

- am Mittwoch, dem 23.01.2013 zwischen 14:30 und 19:30 Uhr im Europark/AL Schacht Altenberg, Zinnwalder Str. 5
- am Mittwoch, dem 30.01.2013 von 14.00 bis 19.00 Uhr in der Grundschule Lauenstein, Talstraße 4

sinnliche

Adventszeit im Raupennest Hinweise Bäderlandschaft

An allen Adventswochenenden jeweils Samstag und Sonntag können unsere Badegäste zum regulären Badeintritt ab 17.00 Uhr das Lichterschwimmen im Kerzenschein erleben.

Alljährlich veranstalten die Mitarbeiter vom Raupennest am 2. Adventssamstag einen Weihnachtsmarkt. An zahlreichen Verkaufsständen und bei Kaffee und Kuchen bietet der Weihnachtsmarkt am Samstag, dem 8. Dezember 2012, zwischen 14.00 und 16.00 Uhr allerlei Leckereien und Basteleien an. Der Raupennest-Shop hat an diesem Samstag verlängerte Öffnungszeiten bis 16.00 Uhr.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten der Bäderlandschaft über Weihnachten und Silvester 2012:

Heiligabend, 24. Dezember 2012:

09:00 bis 16:00 Uhr / letzer Einlass: 14:30 Uhr

Silvester, 31.12.2012

09:00 bis 16:00 Uhr / letzer Einlass: 14:30 Uhr

alle weiteren Feiertage

(25./26. Dezember 2012 und 1. Januar 2013): 09:00 bis 21:00 Uhr

Wir weisen schon jetzt darauf hin, dass die Bäderlandschaft und Sauna auf Grund von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten vom 07. bis 12. Januar 2013 geschlossen sein wird und bitten um Beachtung.

d ein gutes neues Jahr

Frohe Feiertage!



Informationen

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, liebe Angehörige, liebe Leserinnen und Leser!

Ich möchte mich gleich zu Beginn entschuldigen, dass Sie im November vergebens meinen Artikel gesucht haben. Ich habe die Abgabe verpasst. Das ist gleich doppelt ärgerlich. 1. weil meine Arbeit, den Artikel zu schreiben, umsonst war. 2. weil Sie die aktuellen Termine der Seniorenveranstaltungen nicht im Altenberger Boten nachlesen konnten, was mir leid tut!

Im **Dezember finden keine Veranstaltungen** statt. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihren Seniorenweihnachtsfeiern! Ich wünsche Ihnen aber auch, dass Sie sich nicht von der Hektik anstecken lassen. Genießen Sie und erfreuen Sie sich bitte an der vorweihnachtlichen Atmosphäre! Freuen Sie auf die Weihnachtsfeiertage, machen Sie es sich gemütlich!

Kommen Sie gut ins Jahr 2013 und lassen Sie uns gemeinsam neugierig sein, was es uns bringen wird. Ich wünsche Ihnen: Bleiben oder werden Sie gesund und freuen sie sich mit mir auf das neue Jahr. Gleich, was es für uns bereit hält; es hat alles zwei Seiten. Sehen wir aus unserer Sicht etwas Negatives, ist es mitunter schwierig, die andere, die positive Seite der Medaille wahrzunehmen.

Jetzt haben wir Dezember, den letzten Monat im Jahr 2012. Im Dezember geht nicht nur das Jahr zu Ende, sondern es beginnt auch etwas Neues. Ich möchte Sie auf eine neue Dienstleistung unserer Seniorenhilfe aufmerksam machen.

In einer Pressemitteilung der BAGSO ist zu lesen: "Wir müssen lernend altern – und Altern lernen. Das heißt im 21. Jahrhundert auch, sich mit den Herausforderungen des Internets auseinanderzusetzen und die Chancen, die es bietet, zu nutzen!" Und weiter heißt es: "40 % der 60- bis 69-Jährigen und drei Viertel der über 70-Jährigen haben das Internet noch nicht für sich entdeckt." Die BAGSO hat aufgerufen, für diese Altersgruppe Angebote zu entwickeln, damit das anders werden kann. Wir beteiligen uns daran und bieten bei Bedarf Unterstützung an. Wer also sich für Internet / E-Mail oder digitale Fotografie in Verbindung mit E-Mail usw. interessiert und Fragen dazu hat, kann sich gerne bei uns melden. Wir werden einen Weg finden, um Ihnen Unterstützung zu geben und um Ihnen weiterzuhelfen.

Ich möchte heute noch einmal erwähnen, dass wir jeden Mittwoch (außer feiertags) am Vormittag von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Arthur-Thiermann-Str. 16 a (zwischen Zahnärztin Frau Horna und dem Pflegedienst der Volkssolidarität) in Altenberg für Fragen und Hilfeleistungen zur Verfügung stehen. Wenn Sie zum Beispiel ein Schreiben oder einen Antrag auszufüllen haben, so bringen Sie ihn einfach mit und wir erledigen die Aufgabe gemeinsam. Auch wenn Sie einfach nur eine Auskunft haben wollen oder einen Antrag brauchen, kommen Sie doch vorbei!

Sie wissen ja: Bei Fragen oder einem Problem brauchen Sie mich nur ansprechen. Wir lassen das Problem zu einer Aufgabe werden, welche wir gemeinsam lösen.

Ihre Renate Bukowski Bürgerhilfe Sachsen e.V. Altenberger Str. 45 01773 Altenberg OT Bärenfels

Tel.: 035052 12702 Fax: 035052 12702

E-Mail: seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de

Web: www.buergerhilfe-sachsen.de

Ganzbaumernte im Forstrevier Schellerhau

Durch Imissionen von Schwefel- und Stickstoffverbindungen war das Gebiet um den Kahleberg erheblich vom großen Waldsterben in den 1980er Jahren betroffen. Rauchschadresistente Baumarten wie Blaufichte und Murraykiefer wurden als Übergangsbestockungen während dieser Zeit dort angepflanzt. Mit zunehmendem Alter zeigt sich, dass die Blaufichten und die Murraykiefern mit den Standortbedingungen schwer zurechtkommen. Abiotische Umweltfaktoren wie Schneebruch, Eisanhang, Rauhreif und Windbruch machen den Übergangsbestockungen zu schaffen, zudem kommt es zu Absterbeerscheinungen durch Pilzinfektionen.

Die laufende Überführung in standortangepasste Bestände hat dadurch an Dringlichkeit gewonnen, wie Revierleiter Eckhard Heinze betont. Von den 60 Hektar Blaufichtenbeständen wurden mittlerweile schon 50 Hektar mit standortangepassten Baumarten unterbaut. Des Weiteren werden jährlich zwischen 6 und 8 Hektar der Murraykiefer-Bestände umgewandelt. Dies geschieht durch maximal 1 Hektar große Kahlschläge, welche mosaikartig über die Flächen verteilt werden. In den höheren Lagen und Kammlagen des Osterzgebirges ist der Anbau stabiler Fichtenbergwälder mit einem höheren Laubholzanteil das waldbauliche Ziel des Staatsbetriebes Sachsenforst. Die Fichte ist somit auf den meisten Standorten die Hauptbaumart, auf feuchten Standorten ist die Erle und auf trockenen Standorten wiederum die Europäische Lärche die Zielbaumart. In diesem Jahr wurde die Grünland GmbH mit der Energieholzgewinnung in den Blaufichtenbeständen beauftragt. Eine Gewinnung von Sägeholz lässt die Qualität und Dimension der Bäume nicht zu. Dies führt dazu, dass oftmals die Holzernte- und Flächenvorbereitungskosten durch die Holzerlöse nicht gedeckt werden können.

Eingesetzt wurde von der Grünland GmbH ein Kettenbagger zur Ganzbaumernte. Die geernteten Bäume werden vor Ort zu Hackschnitzeln zerkleinert und dann einer industriellen Verwertung zugeführt. Mögliche Bodenschäden werden durch die großen Aufstandsflächen der Ketten minimiert, zudem ist durch die lange Reichweite des Kranarmes ein größerer Gassenabstand möglich, was die Befahrung auf der Fläche einschränkt. Nach der Beerntung der Bestände erfolgt die Flächenvorbereitung. Mit einem Forstmulchgerät wird das verbleibende Holzmaterial von Schlagabraum und Wurzelstöcken zerkleinert. Die anfallenden Holzspäne werden gleichmäßig auf der Fläche verteilt. Dadurch werden optimale Bedingungen für die nun folgende Aufforstung geschaffen, das Mulchgut bildet einen Verdunstungsschutz und hemmt den Grasaufwuchs. Die jungen Kulturen benötigen zehn Jahre Pflege, um der Konkurrenz aus Grasvegetation, den Frostgefahren und Mäuseschäden zu entwachsen. Der neue Wald ist dann stabil gegenüber vielen Waldgefahren und kann die Nutz-, Schutz-, und Erholungsfunktionen vollumfänglich erfüllen.



Informationen

Kirchennachrichten

Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinden rund um den Geisingberg

Gottesdienste im Gemeindegebiet (1)

9. Dezember - 2. Advent

09.00 Uhr Fürstenwalde, Johnsbach (Zeit d. Stille)
10.30 Uhr Bärenstein, Geising, Lauenstein, Zinnwald

16. Dezember - 3. Advent

09.00 Uhr Liebenau

09.30 Uhr Altenberg (Familiengottesdienst)

10.00 Uhr Kipsdorf 10.30 Uhr Fürstenau

22. Dezember

17.00 Uhr Oberbärenburg (musikalischer Gottesdienst)

23. Dezember - 4. Advent

09.30 Uhr Geising (Singgottesdienst)

10.30 Uhr Johnsbach

24. Dezember - Heiligabend

14.00 Uhr Bärenstein, Fürstenau, Johnsbach, Zinnwald

15.00 Uhr Oberbärenburg, Schellerhau

15.30 Uhr Altenberg, Fürstenwalde, Lauenstein

16.30 Uhr Oberbärenburg, Schellerhau17.00 Uhr Altenberg, Geising, Liebenau

18.00 Uhr Kipsdorf

21.30 Uhr Schellerhau (Christnacht)

25. Dezember - 1. Weihnachtstag

10.30 Uhr Lauenstein (musikalischer Gottesdienst)

26. Dezember - 2. Weihnachtstag

09.00 Uhr Fürstenwalde, Johnsbach, Liebenau

09.30 Uhr Zinnwald 10.00 Uhr Kipsdorf

10.30 Uhr Bärenstein, Fürstenau, Geising

30. Dezember - 1. Sonntag nach Weihnachten

09.30 Uhr Altenberg (Regionaler Singgottesdienst m. Chor)

31. Dezember - Altjahresabend

14.30 Uhr Oberbärenburg

15.30 Uhr Bärenstein, Johnsbach16.00 Uhr Fürstenwalde, Schellerhau

17.00 Uhr Lauenstein 17.30 Uhr Altenberg 18.00 Uhr Geising

1. Januar - Neujahr

10.30 Uhr Liebenau

6. Januar - Epiphanias

09.00 Uhr Johnsbach (Zeit d. Stille), Lauenstein

09.30 Uhr Schellerhau 10.00 Uhr Kipsdorf 10.30 Uhr Fürstenau

(1) Es sind hier nur die Gottesdienste aufgeführt, die das Gemeindegebiet der Stadt Altenberg mit ihren Ortsteilen betreffen. Die Kirchspiele Dippoldiswalde (betrifft Kipsdorf) sowie Glashütte (betrifft Bärenstein, Falkenhain, Johnsbach) liegen zu einem Großteil außerhalb des kommunalen Gemeindegebietes von Altenberg. Es finden also weitere Gottesdienste im jeweiligen Kirchspiel statt, die hier nicht aufgeführt werden.

■ Der lebendige Adventskalender

"Bleibe einen kurzen Moment stehen, werde still und staune!" Der Advent hat wieder begonnen. Wir stecken voller Erwartung an diese Zeit. Doch wie erwarten wir wen oder was? Welche Sorgen und Hoffnungen bewegen uns? Wir sind auf dem Weg, der Weihnachtsbotschaft zu begegnen. Lasst uns diesen Weg gemeinsam gehen und zwischendurch an diesem oder jenem Fenster innehalten. In Geising wird jeden Tag ein weiteres nummeriertes Fenster gestaltet. Vielleicht ist es ein einziger Satz, ein kleines Bild, ein einfacher Gedanke, der neu durch den Alltag trägt und Sie/Dich begleitet. Einen kleinen Kalenderplan erhaltet Ihr in den Geschäften und zum Weihnachtsmarkt am Stand neben dem Pfarrhaus.

 Musik zum Advent – mit Sonatett Samstag, 8. Dezember, 16.30 Uhr, in der Kapelle Oberbärenburg

Die Kammermusikgruppe Sonatett aus Dresden spielt weihnachtliche Barockmusik arrangiert für Blockflöten/ Flöte, Violine und Violoncello. www.sonatett.de

Eintritt frei - Spende erbeten!

Adventskonzert – mit dem Ensemble Cantabile

Sonntag, 9. Dezember, 17.00 Uhr in der Kirche Schellerhau Ensemble Cantabile aus Freital unter der Leitung von Gernot Horak, Orgel: Nikolaus Flämig – Aufgeführt werden u. a. Werke von Bach, Mozart, Praetorius, Mendelssohn-Bartholdy, Reger, Rutter, Camille Saint-Saens, Schumann. *Eintritt frei – Spende erbeten!*

- Ensemble corda antiqua der Elbland-Philharmonie Sachsen Sonntag, 16. Dezember, 14.00 Uhr in der Kirche Lauenstein Karten zu 8 Euro, ermäßigt 6 Euro
- Adventliches Chorkonzert

Sonntag, 16. Dezember, 16.00 Uhr in der Kirche Altenberg mit dem Chor der Kirchgemeinden rund um den Geisingberg Eintritt frei – Spende erbeten!

Wohnung zu vermieten!

geräumige, helle 5-7 Zimmer-Wohnung (120–150 m²) mit Küche, Bad, WC und großem Garten im Liebenauer Pfarrhaus zu vermieten! Mietpreis 3,40 Euro pro Quadratmeter zzgl. Heiz- und Betriebskosten. Infos im Pfarramt Geising: (Tel.: 035056-31856)

- Kontakt zu den Ev.-Luth. Kirchgemeinden/Kirchspielen:
- Pfarramt Altenberg (für Altenberg, Zinnwald, Schellerhau, Oberbärenburg)

Dippoldiswalder Str. 6, Altenberg, Tel.: 035056-32388, pfarramt@kirche-altenberg.de, Pfarrerin S. Hacker (035056-395010)

• Pfarramt Geising (Geising, Fürstenwalde, Fürstenau, Lauenstein, Liebenau)

Hauptstr. 26, Geising, Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de Pfarrer/in M. u. F. Lüdeking (035056-31856)

- Pfarramt Glashütte (Bärenstein, Falkenhain, Johnsbach)
 Markt 6, Glashütte, Tel. 035053-32957,
 - ksp.glashuette@evlks.de, Pfarrer T. Günther (035053-30328)
 - Pfarramt Schmiedeberg (für Kipsdorf)
 Altenberger Str. 28, Schmiedeberg Tel.: 035052-67461
 Pfarrer J. Lorenz (035052-67745)

Informationen

Katholische Pfarrei "St. Georg" Heidenau-Zinnwald

2. Adventssonntag, 08./09.12.2012

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte (Samstag, 08.12.)

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

3. Adventssonntag, 15./16.12.2012

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Samstag, 15.12.) 09.30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte; anschl. Brunch

4. Adventssonntag, 22./23.12.2012

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte (Samstag, 22.12.)

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Heiligabend, 24.12.2012

17.00 Uhr Christnacht in Glashütte17.00 Uhr Christnacht in Zinnwald

Hochfest der Geburt des Herrn, 25.12.2012

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Hl. Stephanus, 26.12.2012

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte 09.30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Fest der Hl. Familie, 29./30.12.2012

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Samstag, 29.12.)

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Glashütte

Silvester, 31.12.2012

15.30 Uhr Jahresschlussandacht in Zinnwald

17.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in Glashütte

Hochfest der Gottesmutter Maria / Neujahr, 01.01.2013

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Ansprechpartner in unserer Pfarrei:

• Katholische Pfarrei "St. Georg" Heidenau-Zinnwald

Pfarrer Peter Opitz, Fröbelstr. 5, 01809 Heidenau

Tel.: 03529/515513

Sprechzeiten im Pfarrbüro: jeden Mittwoch 16:00-18:00 Uhr E-Mail: st.georg@canaletto.net, www.georgs-kirche.de

Katholisches Pfarramt Geising

Pfarrer i.R. Christoph Birkner,

Enge Gasse 12, 01778 Geising, Tel.: 035056/35401

• Gemeindereferentin Beate Thielemann

Goethestr. 20, 01773 Altenberg, Tel.: 035056/179763

Besinnliche Adventstage

Sauna Lauenstein

Liebe Saunabesucher, bitte beachten Sie die veränderten Öffnungszeiten zu Weihnachten und zum Jahreswechsel:

Dienstag, 25.Dezember 2012 geschlossen Mittwoch, 26.Dezember 2012 geschlossen

Dienstag, 01. Januar 2013

Donnerstag, 27. Dezember 2012 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Damensauna

Freitag, 28.Dezember 2012 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Familiensauna geschlossen

Mittwoch, 02.Januar 2013 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Familiensauna

Donnerstag, 03. Januar 2013 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Damensauna

Freitag, 04. Januar 2013 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Familiensauna

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute und beste Gesundheit!

Berichtigung

In der **November-Ausgabe** hat sich in dem Artikel "Tag der offenen Tür in der Sauna Lauenstein" ein Fehler eingeschlichen. Richtige Öffnungszeiten sind:

Dienstag

Mittwoch

Freitag

18.00 Uhr bis 22.00 Uhr (Damensauna)

18.00 Uhr bis 22.00 Uhr (Familiensauna)

18.00 Uhr bis 22.00 Uhr (Familiensauna)

Ich bitte den Fehler zu entschuldigen.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

Anzeigen

Büromaschinenservice Bohm

Reiner Bohm | Niederpöbel 12F | 01762 Schmiedeberg Telefon: 03 50 52 · 6 18 88 | bms-bohm@gmx.de

Grundreinigung, Durchsicht und Reparaturen zu fairen Preisen auch für ältere Geräte

Neu- und Gebrauchtgeräte vieler Markenhersteller Tinten, Toner, Farbbänder, etc. zu Top-Preisen

Unser WebShop ist da! Ab sofort mit über 60.000 Artikeln.

www.bohm.liefert-es.com

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe des Altenberger Boten liegen folgende Beilagen bei:

- → Waldhotel Stephanshöhe
- → Busbetrieb Möbius Bus GbR
- → AH Schneider Dippoldiswalde

Anzeigen

Danksagung

Wenn ihr von mir erzählt, traut Euch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen Euch. so wie ich ihn im Leben hatte.



Nachdem wir Abschied genonmmen haben von unserem lieben Onkel, Herrn

Erich Knauthe

* 1. November 1911 † 6. Oktober 2012

möchten wir uns herzlich bedanken für die liebevolle Anteilnahme durch stillen Händedruck, lieb geschriebene Worte, herzliche Umarmungen, Blumen und Geldzuwendungen für den Erhalt der Schellerhauer Kirche sowie ehrendes Geleit bei allen Verwandten, Bekannten, Sangesfreunden, den ehemaligen Hutznleit, Nachbarn und der ehemaligen immer hilfsbereiten Hausgemeinschaft mit Familie Kempe.

Besonders danken möchten wir dem Kippsdorfer Pflegeteam vom Haus Esther, Herrn Dr. Heider, den Schwestern und Pflegern für die liebevolle Betreuung im Aventinum-Seniorenheim Rabenau, Frau Pfarrerin Hacker für die tröstenden Worte, Frau Fleischer vom Bestattungsunternehmen Antea, Blumenboutique Kadner Altenberg/ Geising sowie dem Restaurant-Team vom Hotel Stephans-

> In liebevollem Gedenken alle Nichten und Neffen mit Angehörigen

Wir danken ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen frohe, besinnliche sowie gesegnete Stunden, friedliche Feiertage, Gesundheit und viel Kraft verbunden mit hoffnungsvollen Lichtblicken für das Jahr 2013.

Ihre Familie Weber

Bestattungshaus Thomas Weber

01744 Dippoldiswalde - Brauhofstraße 11 Rat und Hilfe im Trauerfall Tag und Nacht: 0 35 04/69 49 44

Wir trauern um unseren ehemaligen Vereinsvorsitzenden und Sportfreund

Gerald Irmscher

der im Alter von 86 Jahren am 16. November 2012 verstorben ist.

Er leitete über mehrere Jahrzehnte mit großem Engagement die Sportgemeinschaft Geising. Seine besondere Leidenschaft galt dem Fußballsport.

Wir werden Sportfreund Irmscher in ehrendem Gedenken bewahren.

Sportgemeinschaft Geising e.V.

Ihre Familienanzeige im Altenberger Bote

Wir veröffentlichen an dieser Stelle gern Ihren

Dank

für die Anteilnahme,

die Sie beim Verlust Ihres lieben Familienmitglieds erfahren haben, und die Ihnen Trost in schweren Stunden spendete.

Per Telefon 03722 505090, Fax 03722 5050922 oder E-Mail info@riedel-verlag.de

stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Anzeigengröße: 93 x 65 mm

*Zusatzangebot:

Individuelle Dankkarten mit gleichem Text wie in Ihrer Anzeige, Format DIN lang mit Umschlag -pro Karte 1,19 Euro

Mindestbestellmenge: 10 Stück



Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90



Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen.

www.antea-dippoldiswalde.de







Dippoldiswalde | 03504/69 00 00 Glashütte Hauptstraße 58 | 035053/323 32



Anzeigen



LANDSCHAFTS

Holger Walther | Dresdner Straße 13 a | 01778 Altenberg ST Geising Telefon: 03 50 56 · 3 25 87 | Funk: 01 70 · 3 63 00 57 walther-geising@t-online.de



Unseren lieben Gästen eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und guten Rutsch ins neue Jahr!



Hauptstraße 28c | 01778 Liebenau Telefon: 03 50 54 · 2 57 10

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen: 03722/50 50 90 info@riedel-verlag.de







TEAM WORK

To Total

...Weihnachtsterne im Fenster & das wärmende licht der Kerzen an den Bäumen laden ein zur Berinnung & zum Träumen."

3

Frohes Fest & Guten Rutsch!



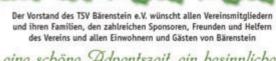
... der Winter ist da... Schneeschieber + Streumittel

Endspurt:

auf alle Weihnachtsartikel

(17.12.-21.12.2012, reduzierte Artikel ausgeschlossen)

Dresdner Str. 2a · 01778 Altenberg / ST Lauenstein · team-work-geising@t-online.de



eine schöne Adventszeit, ein besinnliches und friedliches Weibnachtsfest

> und für das neue Jahr 2013 Glück, Erfolg, persönliches Wohlergehen und vor allem Gesundheit.

Wir danken allen, die unseren Verein im zurückliegenden Jahr bei der Bewältigung der sportlichen und organisatorischen Aufgaben in vielfältiger Weise unterstützt haben.



www.tsv-baerenstein.de





Frohe Weihnachten und alles Gute zum neuen Jahr, verbunden mit dem besten Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Schulungsraum in Lauenstein

Fahrschule Mühle, Liebenau

Inh. Sylvio Sager

Telefon: 03 50 54/2 55 75 Funk: 0172/3 73 12 42



Brennstoffe

Heizöl | Kaminholz Tankreinigung





Gernet Rüdiger Am Hofbusch 6 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt Telefon 0 35 04 · 61 33 88 Telefax 0 35 04 · 61 33 80 www.ruediger-oil.de g.ruediger@t-online.de

Die Falknerei Schloß Lauenstein

wünscht allen Gästen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unsere Öffnungszeiten während der Feiertage:

vom 26.12.2012 bis zum 02.01.2013 um 11:00 Uhr und 15:00 Uhr Veranstaltungen der Falknerei

Gaststätte Falknerstüb'l: geöffnet von 12:00 bis 17:00 Uhr

Telefon 03 50 54/2 51 66 oder 01 60/1 85 44 22

All unseren Kunden wünschen wir ein besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Baubetrieb - Silvio Wapki

Mühlengasse 4 · Geising Tel. 035056-31577



VDS Security

Ihr starkes Sicherheitsunternehmen in der Region

Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg. [Henry Ford]



In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

www.VDS-Sicherheit.com Altenberg ST Geising

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90



Unseren Patienten frohe, geruhsame und lichtvolle Feiertage, einen fröhlichen Übergang ins neue Jahr und viele Gelegenheiten zum Besinnen und Auftanken

Ihr Team der Physiotherapie Steffi Herbrig

Ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, verbunden mit einem Dankeschön für das bisher entgegengebrachte Vertrauen, wünscht

Elektro Wolf

01778 Altenberg ST Liebenau Telefon: 03 50 54 · 2 52 51



Unseren werten Kunden und Geschäftsfreunden ein frohes, friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.



• Installation • Verkauf • Service Haushalttechnik • Spielwaren • hauseigener Kundendienst für Haushaltgroßgeräte

Lutz und Heiko Brückner Elektro GbR

Teplitzer Straße 33/34 | 01778 Altenberg ST Lauenstein Telefon: 03 50 54 · 2 83 17 | Fax: 03 50 54 · 2 54 76

THE WAR THE WA

ALTENBERGER BOTE 05. Dezember 2012

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft, unseren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!



Dresdner Straße 41 01768 Glashütte

Telefon (035053) 48 66 2 Telefax (035053) 42 46 4

kuehnel@autoservice-kuehnel.de www.autoservice-kuehnel.de

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das Jahr 2013, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.





Löwenhainer Hoch- und Tiefbau GmbH Dorfstraße 8 · 01778 Altenberg OT Löwenhain Telefon: 03 50 54/2 52 35

Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten, Pflasterarbeiten, Innenausbau, Baggerarbeiten

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2013, viel Gesundheit und Glück wünscht Ihnen Ihre Praxis für Physiotherapie Ilka Hickmann

Altenberger Straße 25, 01773 Altenberg OT Kipsdorf Tel./Fax: 035052 - 27393 www.haus-taleck.de

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg sowie weitere gute Zusammenarbeit.





unsere aktuellen Weihnachtsangebote ... auch als Gutschein!

Physiotherapie

R. Rauscher & J. Graf & Y. Voigt

Karl-Sieber-Straße 1 | 01778 Geising | Telefon: 03 50 56 \cdot 3 18 02

Unserer werten Barbara Friedrich Kundschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 alles Gute, Schreib- und Spielwaren verbunden mit einem



Kunstgewerbe

Inh.: Kathrin Rehm Vertrauen! Holzspielzeugmachermeisterin Hauptstraße 47 · 01778 Altenberg Stadtteil Geising Telefon 03 50 56/3 18 34 · Fax 03 50 56/2 25 33

Ein herzliches Dankeschön unseren Gästen verbunden mit den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und das neue Jahr.



Dankeschön für Ihr

entgegengebrachtes

Familie Henker - Gaststätte Schauhübel

Lindenallee 3 | 01778 Altenberg ST Geising

Wir haben für Sie durchgehend vom 25.12.12-01.01.2013 täglich ab 11 Uhr geöffnet.

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen: 03722/50 50 90 info@riedel-verlag.de



Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg sowie weitere gute Zusammenarbeit.

AUTOHAUS LEUTERITZ GmbH

Müglitztalstraße 10 01773 Altenberg Stadtteil Bärenstein Telefon: 03 50 54 · 2 83 24



Tischlerei Tiebel in Geising

seit 1861 Ein herzliches Dankeschön unseren treuen Kunden, verbunden mit den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Thre Bau-Tischlerei Bernal Tiebel

Lange Straße 23 · 01778 Altenberg · Tel. 035056/32183

Ein frohes Fest und ein gutes Jahr 2013 wünschen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern, verbunden mit einem

herzlichen Dankeschön für das entgegengebrachte

Vertrauen.



01778 Altenberg ST Lauenstein

Meiner werten Kundschaft ein herzliches Dankeschön für die Treue, verbunden mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Bärenstein: Geising:

Kirchgasse 8 Hauptstraße 20 Telefon: (035056) 231297

Telefon: (035054) 25202

Wir wünschen unserer werten Kundschaft eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Ingo und Kathrin Rümmler

Elektro und Lebensmittel

Hauptstraße 80 a | 01773 Altenberg / OT Schellerhau





Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück und Gesundheit wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Fa. Täuber-Kühnel GbR

Dachdecker, Dachklempnerei, Sanitärinstallation

Hauptstraße 18d · 01778 Liebenau





• Elektroinstallation • Elektrogerätehandel • Reparaturen • Service

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg sowie weitere gute Zusammenarbeit.



Enrico und Gerolf Simon Elektromeister

Telefon 035056/35470 · Fax 035056/32261 · Funk 0172/7993060 Hauptstraße 45 · 01778 Altenberg Stadtteil Geising

Bauern- & Heimatmuseum

mit Schunkel - Scheune

Die besten Wünsche für ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches erfolgreiches neues Jahr 2013 von Familie Bretschneider

Gaststätte - Bierkeller - Pension

Öffnungszeiten: 21.- 24. Dez. geschlossen 25.+ 26. Dez. ab 11.°°Uhr Weihnachtsmenü

Die Geschenkidee für Weihnachten: Ein Gutschein für Veranstaltungen in der Schunkel - Scheune!

26. 01. 2013 19.°° - 24.°° Schlachtfest -MUSIDANZE aus Plauen 23. 02. 2013 19.00- 24.00 Schlachtfest -Breitenauer Musikanten 06.+ 08. März 12.00- 16.30 Drachenburg Musikanten Frauentag -12.00- 16.30 De Hutzenbossen Osterfest -28, 03, 2013 09.05.2013 - Himmelfahrt -Böhmische Blasmusik 12.05.2013 - Muttertag -Kreuzwaldmusikanten & Duo Libras Die STYROLER aus Österreich 03. - 06. Okt. Anfrage - Erntefest -

Info & Karten www.pension-bierkeller-museum.de Tel. 035057 51383 Hermsdorf / Erzgebirge



Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue, Jahr. alermeister Ingo Gietzelt Dresdner Str. 51, 01768 Glashütte Tel. 035053 / 48626 Funk 0172 7941112

E-mail: ingo_gietzelt@web.de



Finanzierung Existenzgründung

geprüfte Fachberaterin für Unternehmensfinanzierung

Niedertorstraße 10 Telefon 0 35 04 · 61 89 62 rosalinde@natzschka-dw.de 01744 Dippoldiswalde Telefax 03504.618964 www.natzschka-dw.de

Frohe Festtage und die besten Wünsche für ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!



Frohe Weihnachten!

Markt 4 01768 Glashütte Tel. (035053) 316-0 Fax (035053) 316-11

weitere Beratungsstelle

Eisenstuckstraße 44 01069 Dresden Tel. (0351) 471 5931 Fax (0351) 476 37 42

info@loeffler-stbg.de www.loeffler-stbg.de

LÖFFLER

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Beratung für Handwerk und Industrie · Handel und Dienstleistung · Landwirtschaft · Arzt, Heil- und Pflegeberufe

Steuerberatung

individuelle, gestaltende und vorausschauende Beratung

Finanzbuchführung

auch vor Ort in Ihrem Betrieb

Lohnabrechnung

Baulohnabrechnung / Lohnabrechnung nach Kostenstellen

Betreuung internes Rechnungswesen

Kostenrechnung, Statistik, Planung

Jahresabschlusserstellung

nach handelsrechtlichen und steuerrechtlichen Vorschriften

Wirtschaftsberatung

Investitions- und Liquiditätsplanungen, sowie -Analysen, Existenzgründungsberatung





achkusspreis € 29,90. Der mill. Grundpreis ohne Hendy beträgt € 19,90. Im Terfferthalt ten mill. Mobilitankreitz. Die Nutzung von VolF latnicht Vertragsgegenstand. Das Date Antragsgegenstand. Ab einem Datenvol, von monatlich 250 MB wird die Benchmille in 000 (Versend von ble zu 3.000 Sta yohne angeschlossenen oder de #5 € 0, 15). Die enthallene Handy-Internet-Flat gilt nur für die Nutzung im gewählte Dets Cards, Dets-USB-Säcks, Surf-Bosen oder Embedded Notebooks ist nicht Ve den. Fine N









VIEL GLÜCK UND ALLES GUTE FÜR 2013!

Mit freundlichem Service möchten wir jeden Besuch bei uns im Autohaus zu einem kleinen Fest der Freude machen. Wir bedanken uns bei unseren Kunden ganz herzlich für das große Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes 2013.

Autohaus Richter Inh. Jan Mücklich Dresdner Str. 5a, 01734 Karsdorf Telefon 03504/644831, Fax 03504/644835 www.autohaus-muecklich.de



Messverfahren RL 715 / 2007 EG: Outlander Gesamtverbrauch (I/100 km) kombiniert 6.8-4.8 / CO₂-Emission kombiniert 157-126 g/km / Effizienzklassen D / C / B / A

Läuft alles glatt ...?

Jede Nacht sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihre Zeitung bekommen. Gefährlich wird es bei Glatteis. Leider sind manche Grundstücke richtige Rutschbahnen. Stürze mit schweren Verletzungen können die Folge sein. Bitte sorgen Sie für eisfreie Wege auf Ihrem Grundstück. Noch einfacher: Hängen Sie den Briefkasten außen an den Zaun.

Vielen Dank!



www.bgetem.de

ALTENBERGER BOTE 05. Dezember 2012

Anzeigen









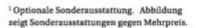
Der Golf. Das Auto.

Mit vielen intelligenten Fahrerassistenzsystemen.¹

Die vielen Assistenzsysteme des neuen Golf* helfen Ihnen dabei, ganz entspannt Ihr Ziel zu erreichen. Die Verkehrszeichenerkennung¹ kann sowohl Geschwindigkeitsbegrenzungen als auch Überholverbotszeichen für Sie erkennen. Und die Distanzregelung ACC¹ sorgt im Zusammenspiel mit "Front Assist"¹ für den passenden Abstand zum Vordermann.

Weitere Informationen erhalten Sie jetzt bei uns oder unter www.volkswagen.de.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf in 1/100 km: kombiniert 5,2 - 3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122 - 99.





Ihr Volkswagen Partner



Altenberger Straße 38, 01744 Dippoldiswalde, Tel. 0 35 04 / 64 94 0, www.liliensiek.de





Hauptstraße 96a O1744 Dippoldiswalde OT Reichstädt

Tel./Fax: 03504/610573 Funk: 0151 18182690 E-Mail: jm.hirschel@t-online.de



Allen Kunden, Freunden und Bekannten herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße.

Wir wünschen unseren großen und kleinen Patienten eine besinnliche, frohe Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Kieferorthopädische Praxis Dr. Drabek

Telefon: 0 35 04 · 61 24 19 Fax: 0 35 04 · 61 86 86

Wir haben Weihnachtsferien vom 22.12.12 – 01.01.2013. Wir sind ab dem 02.01.2013 wieder für Sie da. In Notfällen täglich von 09:00–11:00 Uhr – 01 73 · 8 27 03 56 – oder den Notdienst.



Hainsberger Str. 13 01734 Rabenau Tel. 0351/6491411

Unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und alles Gute für's neue Jahr.

www.raumausstattung-reichert.de





Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen Ihr

Handwerksmeister

Gunter Ludwig Ammelsdorf 15 01762 Schmiedeberg

Gleich anrufen!

Telefon: 035052 / 297930 Telefax: 035052 / 297939 Mobil: 0171 3889900 www.parkettrestauration.de Alles gute von der Pute Hofladen Geflügelhof Lübau G. Jungkunz Alles frisch direkt vom Erzeuger Dorfstraße 8 a

01734 Rabenau/OT LübauTel./Fax (0351) 6 41 82 65
Mobil 0173-3 75 05 45

Mobil 0173-3 75 05 45 www.gefluegelhofluebau.de gerhard.jungkunz@hotmail.de

Unsere Weihnachtsöffnungszeiten

Do. 20.12. 15 - 17 Uhr
Fr. 21.12. 9 - 11.30 Uhr | 15 - 17 Uhr
Sa. 22.12. 9 - 17 Uhr
Wir wünschen Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest!

Eiweißreiche + fettarme Geflügelprodukte oder auf Bestellung · gebackene Pute · Kasslerpute · Plattenservice

Öffnungszeiten

Do. 15.00-17.00 Uhr Fr. 9.00-11.30 u. 15.00-17.00 Uhr

Jeder Weg lohnt sich

Allzeit gute Fahrt im neuen Jahr



CARAVANS REISEMOBILE LASTENANHÄNGER PKW-TRANSPORTER GASPRÜFUNG

Am Stausee 11 | 01744 Dippoldiswalde / OT Seiferdorf Telefon: 0 35 04 \cdot 61 40 58 | Fax 61 40 60 | Handy: 01 70 \cdot 8 04 19 62

Service | Ersatzteile | Verkauf | Camping-Zubehör

www.lehmannkarosseriebau.de | info@lehmannkarosseriebau.de

Frohe Weihnachten

wünscht PORTAS

Danke für Thre Treue und alles Gute für Sie im neuen Jahr wünscht Thnen Familie Dulewicz

PORTAS-Studio · Brechstubenweg 2 · 09623 Nassau Telefon 037327-7186 · www.dulewicz.portas.de



ELEKTRO-FRANKE

Fachbetrieb für Elektro- und Sanitärinstallation, Solartechnik, Elektrogeräte und Service

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden, zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue, zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg sowie weitere gute Zusammenarbeit.

An der Lockwitz 76 · 01768 Glashütte · OT Oberfrauendorf Tel. 03504/614602 · Fax 03504/614745 · Funk 0171/3809803 ***********



ngebrachte Vertraue



raumausstattungpol



thomas ullrich fon: 03504 629305

fax: 03504 629338



Paulsdorf · Thomas-Müntzer-Straße 5 01744 Dippoldiswalde

raumausstattung-ullrich@web.de

funk: 0163 8849513 www.raumausstattung-ullrich.de Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen: 03722/50 50 90 info@riedel-verlag.de



Baugrundstücke in Geising - bauträgerfrei



Baugrundstücke für EFH, provisionsfrei, erschlossen.

Lageplan + Preisliste Tel. 0351 - 216 56 29 Herr Jörg Senn

Besuchen Sie unsere Internetseite: www. baugrundstuecke-geising.de



Unser Steuerwissen - Ihr Geld

Sie haben Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit. Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen.

Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Im Rahmen einer Mitaliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetztlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Unsere Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

zertifiziert nach DIN 777 00



Cathleen Wennekamp, Dorfstraße 16 A, 01778 Löwenhain Telefon: 03 50 54 - 2 81 65 cathleen.wennekamp@vlh.de

www.vlh.de/Bst/1869

Birgit Pauli, Dresdner Straße 5 01773 Altenberg Telefon:

03 50 56 · 3 20 94 birgit.pauli@vlh.de www.vlh.de/Bst/8809



www.vlh.de oder www.facebook.de/ lohnsteuerhilfeverein Info-Tel.: 0800-1817616 kostenlos



Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.

Wilhelm von Humboldt

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes ω eihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr.





Metallbau Göbel GmbH

Grimmsche Hauptstr. 13 · 01768 Glashütte Stahlbau · Torsysteme · Sonnenschutz

Metalltechnik Göbel GmbH Oberhäslicher Straße 4 · 01744 Dippoldiswalde Lasern · Schneiden · Biegen · Schweißen

metallbau@goebel-gruppe.eu · www.goebel-gruppe.eu

Mit den

Reisebüro ROPKE 2013 auf Fahrt

ouf Fahrt

08.03. - 10.03.2013

Die Amigos

- Fahrt nach Suhl
- AMIGOS Konzert
- Würzburg mit Führung und Freizeit
- Besuch von Erfurt
- Übernachtung im Treff-Hotel Panorama Oberhof inklusive Halbpension



222,00 €/Pers. im DZ 46,00 Einzelzimmerzuschlag

28.04. - 12.05.2013

Gruppenflugreise in die Türkei



- Anreise ab Altenberg und Umgebung
- wahlweise Aufenthalt 7: 10 oder 14 Tage
- 5* Hotel Trendy Aspendos Beach
- 2 Ausflüge enthalten und weitere zubuchbar



ab 762,00 €/Pers. im DZ

Fordern Sie unser ausführliches Programm an!

07. - 09.06.2013

Internationale Garten Schau Hamburg

- Anreise und 2 Übernachtungen mit Frühstück
- · Eintritt Gartenschau
- St. Pauli Führung
- 1 Abendessen
- Besuch Fischmarkt
- Alsterrundfahrt fakultativ
- Musicalbesuch "König der Löwen" oder "Tarzan" fakultativ



289,00 €/Pers. 55.00 € EZ-Zuschlag

Ihr Reisebüro Röpke

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

oder

Rufen Sie uns an:

gegenüber der SPARKASSE

Rathausstraße 14 01773 Altenberg

035056 35068

e-mail: info@reisebuero-roepke.de

ALTENBERGER BOTE 05. Dezember 2012

Anzeige(n)



Uhren & Schmuck

Peter Günzel

Altenberg, Rathausstraße

Im Dezember 2012

Räumungsverkauf

wegen Geschäftsübergabe



Rabatte bis 70%

Herzlichen Dank für über 42 Jahre Treue!

Vertrauen Sie meiner Nachfolgerin Frau Sarah Böhme genauso wie mir in all den Jahren.

Uhren- und Schmuckreparaturen werden weiterhin ausgeführt.

Alles Gute, Ihr Peter Günzel



Allen meinen geschätzten Kunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr!





Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

Wir danken all unseren Kunden und Geschäftspartnern für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute.

Heizungs- und Sanitärinstallation

Andreas Fischer

Lange Straße 25 01778 Altenberg · ST Geising





FRISURENMODE eG



Unsere Salons in Dippoldiswalde: Bahnhofstraße 8 Telefon: (03504) 61 25 35 Markt 20 Telefon: (03504) 6141 02 Heidepark 4 Telefon: (03504) 625 10 03

Kosmetik und med. Fußpflege

Das besondere Geschenk: Hochwertige Produkte von unserer aus Alcina-Serie.

Am Ende des Jahres bedanken wir uns bei unseren treuen Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und ihr Vertrauen. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und für das Jahr 2013 viel Glück und Erfolg.

Ihre Chic Frisurenmode eG Geschäftsleitung und Mitarbeiter Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinde ich meinen Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünsche für das neue Jahr

Gesundheit, Glück und Erfolg.



Gebirgskräuter-Spezialitäten Christian Belke

Teplitzer Str. 3 · 01778 Altenberg ST Geising Telefon 035056/31896

Ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, verbunden mit einem Dankeschön für das bisher entgegengebrachte Vertrauen, wünscht

Hifi – TV – Video – Elektro Kretzschmar GbR seit 1935

Meisterbetrieb des Informations- und Elektrotechnikerhandwerks

- Reparaturdienst Elektroinstallation
 - Antennenservice Mobilfunk

Am 02.01. und 03.01.2013 wegen Inventur geschlossen!

Rathausstraße 19 · 01773 Altenberg · Telefon 03 50 56/3 17 77

Unseren werten Kunden ein herzliches

Dankeschön, verbunden mit den besten

Wünschen für das Weihnachtsfest

und ein gesundes neues Jahr.

Renate Mäder und Tobias Mäder

Salon Mäder in Lauenstein Mühlweg 2 Tel. (035054) 2 54 65 Salon Mäder in Mühlbach Müglitztalstraße 13A Tel. (035027) 6 09 68

Herzlichen Dank für Thre Treue! Frohe Weihnachten & ein glückliches 2013!

Weihnachtsbier ... vieles mehr! Sachsen-

Obst-Säfte

Winterhopfen

Es freut sich auf Ihren Besuch

Andrea's GETRÄNKEMARKT Inh. Andrea Frommelt

01778 Altenberg/Stadtteil Geising · Bahnhofplatz 2 · Telefon (035056) 281006

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen: 03722/50 50 90 info@riedel-verlag.de







Bäckerei

Leiteritz

Seit 1988 in Dippoldiswalde

Familie Leiteritz und das gesamte Team wünschen allen ihren Kunden eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Bäckerei Leiteritz

Kirchplatz 13 | Dippoldiswalde | Telefon: 0 35 04 · 61 21 97 Backwaren und Café

Markt 26 | Dippoldiswalde | Telefon: 0 35 04 · 61 46 09

Backshop und Edeka-Markt

Dippoldiswalder Straße 5 | Höckendorf | Telefon: 03 50 55 · 6 24 49



Eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr, das wünschen wir all unseren Gästen, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten. Nu sei mer wieder mol su weit, es Gahr gieht still ze End, es kimmt de liebe Weihnachtszeit, mer stiehe in Advent.

Ihre Familie
Jens und Petra Oertel
und die Belegschaft des
Berghotel Schellhas***

Geising · Telefon: 035056 346-222 · www.berghotel-schellhas.de







Langlauf- Skiset, Ski TECNO PRO "Active 8" inkl. Bindung Profil Autom. inkl. Schuh TECNO Ultra od. Safine 139.95 €

***INTERSPORT**

Erwachsenen- Skihelm ALPINA "Lips" Flex 79.95 € ietzt 49.95 €

(chenken

Tipp vom Weihnachtsmann:

Spass am Winter

Für eine entspannte und fröhliche Adventszeit:

Alle Adventssamstage von 9.00 bis 16.00 Uhr geöffnet! Geschenke-Verpackungsservice!

Allen unseren Kunden ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen, ein glückliches und friedvolles Weihnachtsfest verbunden mit den allerbesten Wünschen für ein frohes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!